

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Dresden, täglich.

Börsenblatt

Beiträge für das Börsen-
blatt sind an die Redac-
tion; — Anserate an die
Expedition derselben
zu senden.

für den Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 73.

Leipzig, Freitag am 9. August

1850.

Amtlicher Theil.

In Preußen verbotene Schriften.

Das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin enthält das vom Minister des Innern verfügte Verbot folgender Schriften. 1) Die in Paris erscheinende Zeitschrift: Le Proscrit, journal de la République universelle. 2) Die Verbrüderung. Organ der Deutschen Arbeiter-Verbrüderung. Leipzig, Druck der Ver einsbuchdruckerei. 3) Concordia. Organ der Cigaren-Arbeiter. Hannover, Druck von Göhmann. 4) Die im Verlage von Vogt zu Bremen erscheinende „Tages-Chronik.“ 5) Die von Heise und Kellner in Kassel herausgegebene Zeitschrift: „Die Hornisse.“ 6) Der Leuchtturm, Wochenschrift für Politik, Literatur und gesellsch. Leben. Leipzig, Verlag von E. Keil u. Comp. 7) Meyer's Universum. Hildburghausen, Bibliographisches Institut.

Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 5. u. 6. August 1850.

G. v. Aderholz Verlagsbch. in Breslau.

4903. Koch, J., die Agrar-Gesetze d. Preuß. Staates. 3. (lechte) Lfg. gr. 8. Geh. 1. $\frac{1}{2}$ N.

Appun'sche Buchh. in Breslau.

4904. Stubba, A., Aufgaben zum Zifferrechnen. 4. Hft. 8. Aufl. u. 5. Hft. 2. Aufl. 8. à 1 $\frac{1}{4}$ N.

Bentath in Aachen.

4905. Kaltenbach, J. G., der Regierungsbezirk Aachen. Ein Wegweiser f. Lehrer, Reisende ic. 16. Cart. * 1. $\frac{1}{2}$

Bon's Verlagsbuchh. in Königsberg.

4906. Detroit, L., französ. Lesebuch f. Töchterschulen u. weibl. Erziehungsanstalten. 1. Thl. 2. Aufl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ N.

4907. — dasselbe. 2. Thl. 2. Aufl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N.

4908. Preuß. A. G., biblische Geschichten, m. Berücksicht. der Zeitfolge u. ihres inneren Zusammenhanges bearb. 7. Aufl. Ausg. m. Uthang. 8. * 5. $\frac{1}{2}$ N.

Gebr. Bornträger in Königsberg.

4909. Nesselmann, G. H. F., Wörterbuch der Litauischen Sprache. 1. Lfg. 8. Geh. * 1. $\frac{1}{2}$ 2 N.

4910. Rosenkranz, R., System der Wissenschaft. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N.

4911. * Voigt, J., Handbuch der Geschichte Preußens bis zur Zeit der Reformation. 2. Aufl. 13—15. Lfg. gr. 8. Geh. à 1 $\frac{1}{2}$ N.

Siebzehnter Jahrgang.

Brönnner in Frankfurt a/M.

4912. Biersack, H. L., über Besteuerung, ihre Grundsätze u. ihre Ausführung. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N.

Akademische Buchh. in Kiel.

4913. Friedländer, J., u. K. Müllenhoff, der Silberfund von Farve beschrieben. gr. 8. In Comm. Geh. * 24 N.

Craj & Gerlach in Greifswald.

4914. Barth, H., Worte des Herrn u. seiner Apostel. Gedicht. gr. 8. * 1 N.

4915. Geinitz, H. B., das Quadersandsteingebirge od. Kreidegebirge in Deutschland. 2. Hälfte. 2. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N. (cpl. * 2. N. 6 N.)

Eupel in Sonderhausen.

4916. Zimmermann, R., Festpredigten, Casualpredigten u. Casualreden. 2 Bde. gr. 8. Geh. 2. N.

R. Fernbach jun. in Berlin.

4917. Fernbach jun., L., der wohl unterrichtete Theaterfreund. 3. Bd. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N.

Franch'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

4918. Ausland, das belletristische. 1269—1272. 1368—1372. u. 1407—1410. Bd. 16. Geh. à 2 N.

Inhalt: 1269—1272. Guerazzi, die Belagerung v. Florenz. 9—12. Thl. 1368—1370. Sand, G., die kleine Favette. Dorfgeschichte. 3 Bd. 1371—1372. Conscience, H., der Rekrut. Eine Dorfgeschichte. 2 Bd.

1407—1410. Sue, G., die Geheimnisse d. Volkes. 8—11. Bd.

Froemann in Jena.

4919. Schulze, F. G., deutsche Blätter f. Landwirtschaft, Nationalökonomie u. Politik. 2. Bd. 3. u. 4. Hft. 1. u. 2. L.: Die deutsche Zuckerfrage m. besond. Beziehung auf die Runkelzuckerfabrikation erörtert v. F. G. Schulze. Nebst e. Aufsätze üb. den Früchten von Stein v. H. F. Schulze. gr. 8. * 2 $\frac{1}{2}$ N.

Hartmann in Leipzig.

4920. Repertorium f. Pharmazie u. prakt. Chemie in Russland. Hrsg. v. G. Gauger. 3—7. Jahrg. 1844—48. à 12 Hft. gr. 8. St. Petersburg 1845—50. à Jahrg. baar * 8. N.

Hoffmann'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

4921. Buch, das, der Welt. 1850. 6. Lfg. gr. 4. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N.

Kas in Dessau.

4922. Richter, R. G., der treue Freund u. Begleiter d. Auswanderers nach den Verein. Staaten v. Nord-Amerika. 8. Cart. 3. $\frac{1}{2}$ N.

136

Kummer in Leipzig.

4923. Fornasari-Verce, M. J. v., theoretisch-prakt. Anleitung zur Erlernung der italien. Sprache. 14. Aufl. gr. 8. Wien. Geh. * 1½ f
Leiner in Leipzig.

4924. Minckwitz, J., zwei Habilitations-schriften. Nebst e. offenen Beschwerde gegen die philosoph. Fakultät zu Leipzig ic. 8. Geh. * ¾ f
Naumburg in Leipzig.

4925. Tolpatsch, der, ob. Kinder nehm ein Beispiel dran! 2. Aufl. 4. Cart. * ½ f
Prætorius & Seide in Aarich.

4926. Gittermann, C., Predigten aus dem Geist der Zeit. 8. Geh. ½ f
4927. Voß, J., die Nordseeinsel Spiekeroog u. das dortige Seebad. 8. Geh. ¼ f
C. H. Neclam sen. in Leipzig.

4928. Historien u. Lehrstücke, biblische, nach dem lutherischen Bibeltext. Ein biblisches Lesebuch. 18. Cassel 1849. Geh. * 12 Nf; geb. ½ f
4929. Versen ob. ausgewählte u. geordnete Sprüche der Bibel, Lieder, Fabeln u. prosoische Erzählungen ic. 2. Aufl. 8. Geh. ¼ f
4930. Schubert, G. H. v., Johann Tobias Kießling u. einige seiner Freunde, nach ihrem Leben u. Wirken. gr. 12. Geh. ½ f
Reichardt in Eisleben.

4931. Voigt, O., Fortschritte im Bohrwesen, namentlich bei den Unter- u. Mittelstücken, v. Anfang bis auf die jetzige Zeit. gr. 8. Geh. * ½ f
Schweighäuser'sche Buchh. in Basel.

4932. Propst, J., die Schweizergeschichte für das Schweizervolk u. seine Schulen. Fortsetzung v. 1840 bis 1850. gr. 8. Geh. ¼ f
Schwers'sche Buchh. in Kiel.

4933. Bauer, G. M. G., biblischer Lehrgang im Christenthum m. Zugrundestellung des kleinen Katechismus Luther's. gr. 8. Geh. * 24 Nf
4934. Entwurf einer Gymnasialordnung f. die Herzogth. Schleswig-Holstein. gr. 8. Geh. ¼ f
Simion in Berlin.

4935. Jugend-Bibliothek. Hrsg. v. G. Nieritz. Neue Ausg. 51—54. Bdhn. 8. Geh. à * ½ f
Inhalt: 51. Schmidt, H., die Anter-Schenke.
52. Nieritz, G., des Königs Leibwache.
53. Mücke, G., Nur grade durch! oder: Die Auswanderer nach Amerika.
54. Nieritz, G., das Testament.

Stuhr'sche Sort.-Buchh. in Berlin.

4936. Bähr, J., Liebeslust u. Eheglück. Ein Hilfsbuch f. Liebende u. Vermählte. 4. Aufl. 8. Geh. * ½ f
Gulzbach in Bonn.

4937. Rothschild, D., die Psalme in Uebersetzung, Betrachtungen u. Gebeten. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 3¾ Nf
B. Tauchnitz jun. in Leipzig.

4938. Zeitschrift f. Rechtspflege u. Verwaltung zunächst f. das Königr. Sachsen. N. Folge. 9. Bd. 2. Hft. Hrsg. v. Th. Tauchnitz. gr. 8. * ½ f
Weith in Karlsruhe.

4939. Eisenlohr, F., Bauverzierungen in Holz. 2. Hft. gr. Fol. 2 f
4940. Zeichenschule, allgemeine. I. Abth.: Figuren-Zeichnen 5. Hft. 2. Ausg. gr. Fol. 1¾ f
Kölner Verlagverein (Eisen) in Köln.

4941. Gemeinde-Ordnung f. den preuß. Staat. 8. Prüm. Geh. * ¼ f
4942. Lenz, N., des Kindes erstes Buch od. Anleitung zum Schreibleseunterricht verbunden m. Sprech- u. Schreibübungen. 1. Hftchn. 8. Ebd. Cart. * 1½ Nf
4943. — dasselbe. 2. Hftchn. 8. Ebd. Geh. * ¼ f
4944. — Wandleseföfeln. Fol. Ebd. * ¼ f; auf Pappe * ½ f
Vogel in Leipzig.

4945. Moallakat, septem, carmina antiqua Arabum. Textum ad fidem optimor. codd. et editt. recensuit F. A. Arnold. 4. Geh. * 5 f
Wagner'sche Buchh. in Innsbruck.

4946. Brandis, J. A. Frhr. v., die Geschichte der Landeshauptleute v. Tirol. 5. u. letztes Hft. gr. Ver.: 8. * ½ f
4947. Feßler, J., über die Provincial-Concilien u. Diözesan-Synoden. gr. 18. 1849. In Comm. Geh. * 16 Nf

Wagner'sche Buchh. in Innsbruck ferner:

4948. Laurin. König, ob. der Rosengarten in Tirol. Hrsg. v. J. B. Zingerle. 16. Geh. ½ f

4949. Moh, G. v., der Papst als Staatsoberhaupt u. die Demagogie in Italien. gr. 12. 1849. In Comm. Geh. * 16 Nf

4950. Vichler, M., Aus den März- u. Oktobertagen zu Wien 1848. gr. Ver.: 8. Geh. ¼ f

4951. Schwaiger, Pr. J., Katechismus der kathol. Religion. 8. Geh. 6 Nf

4952. Tagebuch eines in Italien im J. 1848 gefangenem österreich. Offiziers. 2 Bde. 16. In Comm. Geh. * 1½ f

4953. Weber, B., Oswald v. Wolkenstein u. Friedrich m. der leeren Tasche. gr. 8. Geh. 2 f 6 Nf

Weber in Leipzig.

4954. Novellen-Bibliothek, ausgewählte. 22. Bd. II. u. d. T.: Die Geheimnisse d. Volkes. Von E. Sue. 3. Thl. 8. Geh. ½ f

Westermann in Braunschweig.

4955. Hagen, R., Geschichte der neuesten Zeit. 13. Lfg. gr. 8. Geh. * 6 Nf
O. Wigand in Leipzig.

4956. Richter, H. E., Organon der physiolog. Therapie. gr. 8. Geh. * 3½ f
Winifer in Brünn.

3957. [Bibliotheca classica latina. I.] Cornelii Nepotis vitae excellentium imperatorum. 8. 1849. Geh. 2½ Nf

4958. [— eadem. II.] C. Sallustii Crispi Catilina seu bellum Catilinare. Recognovit J. Walz. 8. 1849. Geh. 3 Nf

4959. [— eadem. III.] C. Julii Caesaris commentarii de bello gallico. Recognovit J. Walz. 8. 1849. Geh. ¼ f

4960. [— eadem. IV.] C. Julii Caesaris commentarii de bello civili. Recognovit H. P. 8. 1849. Geh. 4 Nf

4961. [— eadem. VI.] M. Tullii Ciceronis Cato major. Recognovit H. P. 8. 1849. Geh. 3 Nf

4962. [— eadem. VIII.] T. Livii Patavini historiarum libri qui supersunt. Recognovit H. P. Tom. I. 8. 1849. Geh. ¼ f

4963. [— eadem. X.] P. Ovidii Nasonis opera. Recognovit H. P. Vol. II. 8. 1849. Geh. ¼ f

4964. [— eadem. XI.] Q. Horatii Flacci opera. Recognovit H. P. 8. Geh. 6½ Nf

4965. Demuth, C., vollständ. verdeutschendes u. erklärendes Fremdwörter-Buch d. deutschen Schrift- u. Umgangssprache. Hrsg. v. H. F. Pardatscher. 1. Lfg. hoch 4. Geh. * ½ f

J. A. Wohlgemuth in Berlin.

4966. Krummacher, F. W., ein Wächterruf. Predigt. gr. 8. Geh. * 2½ Nf

4967. Orth, C., die rechte Hand des Herrn. Predigt. gr. 8. In Comm. Geh. * 2½ Nf

Auszug der Einzeichnung
in das Archiv des Vereins der Deutschen Musikalienhändler
im Monat Juli 1850.

Mitgetheilt vom Secretair des Vereins, Friedrich Hofmeister in Leipzig.

1. Juli. Verlag von E. Bauer in Dresden.

Einzeichnungs-No.

20543. Otto, Jul., Beim Bier zu singen. Vier Lieder f. Männerst. No. 1. Nichts ohne Bier. 12½ Sf.

4. Juli. Verlag von Glässer & Waldbauer in Passau.

44. Schiedermayer, Carl, Op. 1. Missa in C. f. 4 Singst., 2 Viol., Viola, Vclle., Bass, Flöte, 2 Clarin., 2 Hörner, Trompeten, Bassposaune, Pauken und Orgel. 2 f 10 Sf.

5. Juli. Verlag von Bote & Bock in Berlin.

20376. Blumenthal, Jaques, Op. 6. 2 Valses p. Pfe. No. 2. 15 Sf.

20125. Czerny, C., Op. 795. Huit morceaux de Salon de différents caractères p. Pfe. No. 7. Thème avec Variat. No. 8. Fantasia appassionata. à 10 Sf.

20545. Dorn, H., Op. 47. Die Mähr vom Boos. Ballade für vierstimmigen Männerchor. 20 Sf.

46. Franck, Ed., Op. 15. Quintett für 2 Viol., 2 Bratschen und Vclle. Partitur 1 f 10 Sf, Stimmen 3 f 15 Sf.

47. Graziani, Max, Johanna-Valse p. Pfe. 12½ Sf.

5. Juli. Verlag von Bote & Bock in Berlin ferner:

- Einzeichnungs-No.
 20548. **Gungi, J.**, Op. 86. Narrangansett-Walzer f. Pfte. 2hdg. 15 S \mathcal{A} . 4hdg. 20 S \mathcal{A} , f. Orch. 1 .f. 25 S \mathcal{A} .
 49. — — Op. 87. Souvenir de Philadelphia, Polka f. Pfte. 2hdg. 7 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 50. — — Op. 88. Mulatten-Marsch f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} . Op. 87 und 88 f. Orch. 2 .f.
 51. — — Op. 89. Klänge vom Delaware, Walzer f. Pfte. 2hdg. 15 S \mathcal{A} , 4hdg. 20 S \mathcal{A} , f. Pfte. u. Viol. 17 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 52. **Kreutzer, Conradin**, Ave Maria. Abendfeier f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass m. Pfte. 20 S \mathcal{A} .
 53. — — Das Glöcklein. Lied f. eine Stimme m. Pfte. 10 S \mathcal{A} .
 54. — — Zwei Lieder f. eine Stimme m. Pfte. (das Lied, das ist ein banger Seufzer, — das Lied ist eine Wunderblume). à 10 S \mathcal{A} .
 55. — — Vier Lieder f. eine St. m. Pfte. (Meine Liebe, — Selbst der Dümmerste, — Sagt es selbst — Kommt dir dort). 15 S \mathcal{A} .
 56. **Steurich, C.**, Op. 4. Rondo f. Pfte. 15 S \mathcal{A} .
 57. — — Op. 5. Rondo f. Pfte. zu 4 H. m. Begl. einer Viol. 20 S \mathcal{A} .
 58. — — Op. 6. Sonate f. Pfte. in Gm. 1 .f.
 20135. **Voss, C.**, Op. 102. 6 Liedertranscriptionen f. Pfte. No. 5. Aus der Ferne, v. Dams. No. 6. Waldroslein, v. Weiss. à 15 S \mathcal{A} .

6. Juli. Verlag von A. Brauer in Dresden.

20559. **Brauer, W.**, Op. 4. Drei Lieder v. Heine, Weber und Goethe, f. eine St. m. Pfte. 10 S \mathcal{A} .
König, Marie, Op. 5. Frühlingsblüthen. Lieder für eine Stimme m. Pfte. No. 5. Frühlingslied v. Wold. 7 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 20560. **Malinska, Friederike**, Sechs Lieder f. eine Stimme m. Pfte. H. 1. 2. à 10 S \mathcal{A} .

8. Juli. Verlag von Briedr. Hofmeister in Leipzig.

61. **Ascher, J.**, Op. 4. Fleur du bal. Valse p. Pfte. 10 S \mathcal{A} .
 62. — — Op. 5. La Fileuse. Caprice p. Pfte. 15 S \mathcal{A} .
 63. — — Op. 8. Réverie p. Pfte. 10 S \mathcal{A} .
 20455. **Aulagnier, A.**, Confidences musicales. Airs variés, Fantaisies, Rondos etc. p. Pfte. No. 4. Frivolité. (Fantaisie sur la Cenerentola.) 12 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} . No. 5. Caquetage. (Tarentelle.) 12 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} . No. 6. Timidité (Mélange sur la Giumento). 12 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 20564. **Dreyschock, Alex.**, Op. 73. Invitation à la Polka p. Pfte. 15 S \mathcal{A} .
 65. **Lee**, Op. 51. Fantaisie sur des motifs d'Oberon, d'Euryanthe et de Preciosa de Weber, p. Vclle. avec Pfte. 22 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 66. **Lipiński, O.**, Op. 33. Fantaisie sur des motifs de l'op. les Cracoviens de Steffani p. Viol. av. Orchestre 2 .f. 25 S \mathcal{A} , av. Pfte. 1 .f. 5 S \mathcal{A} .
 67. **Mendelssohn-B., F.**, Op. 4. Sonate arr. p. Pfte. et Vclle. 27 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 9322. **Ravina**, Op. 1. 12 Etudes de Concert p. Pfte. Liv. 3. 1 .f.
 20568. **Schumann, R.**, Op. 5. Impromptus f. Pfte. über ein Thema von Clara Wieck. 25 S \mathcal{A} .
 13569. **Tedesco, Ign.**, Op. 11. Galop de Bravoure p. Pfte. 2^{de} Edition augmentée. 15 S \mathcal{A} .

8. Juli. Verlag von Nägeli in Zürich (Leipzig, Fr. Hofmeister).

20569. **Nägeli, H. G.**, 100 zweistimm. Lieder f. Sopr. und Alt, als erster harmon. Elementarged. f. d. Schule. H. 1 à 3. Neue Aufl. à 2 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .

11. Juli. Verlag von J. Möhl in München.

70. **Beyer Louis**, La promenade musicale. 6 Morceaux élégants sur des airs allem. favor. p. Pfte. No. 4. Scheiden und Leiden v. Truhn. No. 5. Abschied und Lebewohl, zwei Volkslieder. No. 6. Spielmanns Lied v. Truhn. à 12 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 71. **Böhm, Th.**, Op. 4. Nel cor più non mi sento. Thème varié p. Fl. av. Pfte. Nouv. Edit. 20 S \mathcal{A} .
 72. — — Op. 11. Divertissement s. deux Thèmes fav. suisses p. Flûte av. Pfte. Nouv. Edit. 1 .f. 5 S \mathcal{A} .
 73. **Bonn, H.**, Barcarole f. Pfte. 10 S \mathcal{A} .
 74. **Ett, C.**, Hymne: ave vivens hostia, f. eine Singst., Harfe, Aeolodicon, od. Pfte. (Nachgelassenes Werk). 15 S \mathcal{A} .

11. Juli. Verlag von J. Möhl in München ferner:

- Einzeichnungs-No.
 20575. **Führer, R.**, 6 kurze Messen f. Sopr., Alt, Ten. u. Bass m. willk. Orgelbegl. No. 1. in F. 1 .f.
 76. **Ruf, G. v.**, Quartett f. 2 Viol., Viola u. Vclle., nach beliebten Melodien der Oper Martha. 25 S \mathcal{A} .
 77. — — Potpourri f. 8stimm. Orchester nach Melodien der Oper der Prophet. (Casino No. 16.) 3 .f. 10 S \mathcal{A} .
 78. **Schönchen, H.**, Potpourri f. Pfte. nach Motiven des Ballets Gisella. (Terpsichore No. 1.) 25 S \mathcal{A} .
 79. **Schwab, J. M.**, Hoffnungspolka f. Pfte. 5 S \mathcal{A} .
 19. Juli. Verlag der Teyffard'schen Buchb. in Amsterdam.
 80. **Brandt, W.**, Sechs Gesänge von Tieck, Goethe und H. Heine, f. eine St. m. Pfte. 1 .f.
 22. Juli. Verlag von B. Schott's Söhnen in Mainz.
 81. **Baumgartl, C.**, Op. 17. Olga-Polka f. Pfte. 18 kr.
 82. — — Op. 12. Bianca-Walzer f. Pfte. 45 kr.
 83. — — Op. 13. Souvenir de Bade, Polka f. Pfte. 18 kr.
 84. — — Op. 14. Malet-Polka f. Pfte. 18 kr. (Baden-Badner-Saison No. 8—11).
 85. **Beriot, C. de**, Op. 68. Second Duo concertant pour Viol. et Pfte. 2 fl. 24 kr.
 86. **Bertini, H. jne**, 25 Etudes intermédiaires p. Pfte. (Introduction aux 25 Etudes Op. 32.) 3 fl.
 87. **Dreyschock, A.**, Op. 56. Galop brillant p. Pfte. 54 kr.
 88. **Goria, A.**, Op. 53. L'Addio, 5^e. Nocturne de Concert p. Pfte. 1 fl.
 89. **Hamm, J. V.**, Trauermarsch f. Pfte., dem Andenken Chopin's geweiht. 36 kr.
 90. — — Paulinen-Marsch f. Pfte. 18 kr.
 91. — — Clara-Polka f. Pfte. 18 kr. (Kissinger Bad - Saison No. 13, 14.)
 92. — — Favoritmarsch f. d. Pfte. über das Lied „seht ihr drei Rosse. 18 kr. (Kissinger Bad-Saison No. 15.)
 93. — — Milanollo-Marsch f. Pfte. 4hdg. arr. von Link. 27 kr. Mendelssohn-Trauermarsch f. Pfte. 4hdg. arr. v. Link. 27 kr.
 94. **Herz, H.**, Op. 162. No. 1. Tribut à l'Amérique, Grand Nocturne p. Pfte. 45 kr. No. 2. Fantaisie mexicaine pour Pfte. 1 fl.
 95. — — Polka de Salon p. Pfte. extr. de la Polka de Concert. Op. 161. 18 kr.
 96. **Kliegl, H. A.**, Op. 38. Jenny-Lind-Walzer f. Pfte. 45 kr.
 97. **Lecarpentier, A.**, Bagatelle sur des Motifs de Haydée, Opéra d'Auber p. Pfte. 45 kr.
 98. **Prudent, E.**, Op. 35. Les Bois. Chasse p. Pfte. 1 fl. 21 kr.
 20301. **Schulhoff, J.**, Chant du berger, arr. p. Pfte. à 4 mains. p. Engel. 36 kr.
 20599. **Stasny, L.**, Op. 20. Tanz-Magnete, Walzer f. Pfte. 45 kr.
 20600. **Thibault, Ch.**, Op. 29. La Diavoletta, Tarentella p. Pfte. 54 kr.
 1. — — Op. 30. La Galicienne, Rondo brill. à la Polka p. Pfte. 1 fl. 12 kr.
 2. **Thomas, A.**, Valse de Salon p. Pfte. sur l'op. le Caïd 36 kr.
 22. Juli. Verlag von B. W. Goedsche in Weissen.
 3. **Wohlfarth, H.**, Neueste Guitarrenschule, od. gründl. Anweisung zum Selbstunterrichte im Guitarrespiele. Dritte, ganz umgearb. und verm. Auflage. 1 .f. 5 S \mathcal{A} .
 29. Juli. Verlag von Bote & Bock in Berlin.
 4. **Tschirch, W.**, Eine Nacht auf dem Meere. Dramatisches Tongemälde für Solo, Chor und Orch. Partitur netto 4 .f.
 29. Juli. Verlag von Gr. Ristner in Leipzig.
 5. **Gade, N. W.**, Op. 19. Heft 1. Aquarellen. Kleine Tonbilder f. Pfte. 20 S \mathcal{A} .
 18937. **Kontski, A. de**, Le rêve d'une jeune Châtelaine. Poésie musicale p. le Violon, transcrit p. Pfte. p. l'auteur. 12 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 20606. **Kücken, Fr.**, Zwei Lieder von Geibel: (Gute Nacht, fahr' wohl — Wo still ein Herz) m. Begl. d. Guit. einger. 7 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .
 19473. **Marschner, H.**, Op. 141. Der Gefangene. Lied f. eine St. m. Pfte. Ausg. f. Alt od. Bass. 15 S \mathcal{A} .

29. Juli. Verlag von Fr. Ristner in Leipzig ferner:

- Einzeichnungs-No.
20607. Moscheles, J., Op. 117. Sechs Lieder f. eine Stimme m. Pfe. 1 f.
19681. Schäffer, A., Op. 27. National-Tänze f. Pfe. No. 2. La Chaine, Gascognertanz. 10 Sch. No. 3. La Salernitana, Neap. Tarantella. 7½ Sch. No. 4. Ungarische Slovanka. 7½ Sch. No. 5. Zigeunertanz. 10 Sch. No. 6. Mecklenburger Hochzeitstanz (auch mit Gesang). 10 Sch.
20608. — — Op. 32. Die Sternlein. Mecklenburger Hochzeitstanz. Zwei heitere Lieder für vierstimm. Männerges. 15 Sch.

29. Juli. Verlag von Fr. Ristner in Leipzig ferner:

- Einzeichnungs-No.
20609. Schumann, R., Op. 89. Sechs Gesänge von W. von der Neun, f. eine Stimme m. Pfe. 1 f.
10. Sokulski, A., La Crémuse. Romance de Donizetti, transcr. p. Pfe. 10 Sch.
11. — — Etude en Forme de Valse p. Pfe. 10 Sch. (Souvenir à mes élèves No. 5. 6.)
12. Walter, Aug., Op. 7. Octett f. Violine, Viola, Violoncelle, Oboe, Clarinette, Horn, Fagott und Contrabass. 3 f 20 Sch., vierhändig. Arrang. vom Comp. 2 f.

Nichtamtlicher Theil.

Johann Rynmann,
Buchhändler in Augsburg. 1497 — 1522.
Von
Albrecht Kirchhoff.
(Fortsetzung.)

Zu dieser Bevorzugung Heinrich Gran's bewog ihn wahrscheinlich die Leichtigkeit und Billigkeit des Wassertransports auf dem Rhein und Main nach Frankfurt; denn daß Rynmann die dortigen Messen besucht habe, ist gewiß mit ziemlicher Sicherheit anzunehmen, da ja, wie schon erwähnt, der Bücherabsatz von der geschäftlichen Beweglichkeit des Buchhändlers abhing. Überdies hatte die Messe zu Frankfurt a. M. beim Beginn des sechzehnten Jahrhunderts bereits eine solche hervorstechende Wichtigkeit für den Buchhandel gewonnen, daß ein so bedeutender Verleger, wie Johann Rynmann, sich ihr unmöglich entziehen konnte. Diese frühe Bedeutung der Frankfurter Messe als Büchermarkt findet am deutlichsten ihre Bestätigung in der schon 1486 seitens des Erzbischofs Berthold von Mainz erlassenen Censurverordnung, in welcher dem jetzmaligen erzbischöflichen Pleban zu Frankfurt, sowie zwei von dem Rath zu ernennenden Deputirten, die Censuraufsicht über die zur Messe gelangenden Bücher übertragen wird*).

Wenn man nun die Beschwerlichkeit des Geschäftsbetriebes beachtet und im Auge behält, wie schwierig es in damaliger Zeit, bei den mangelhaften Verbindungen und Verkehrsmitteln, schon sein mußte, selbst von einer so bedeutenden Handelsstadt wie Augsburg aus, den Druck zahlreicher Werke in mehr oder weniger entfernten Städten zu leiten, und nun vollends diese Beaufsichtigung auf ausgedehnten Reisen nicht außer Acht zu lassen, so muß nothwendig Rynmann's geschäftliche Tüchtigkeit und Thätigkeit Achtung und Bewunderung erregen. Überdies hatte die Instandsetzung eines Werkes damals auch mehr zu bedeuten, als heutigen Tages, nicht allein in Betreff der größeren Mühe, sondern auch vorzüglich in Betreff des Kostenpunktes. Die Herbeischaffung der kostspieligen Papiermassen, die dem Buchhändler damals nicht jeden Augenblick zu Gebote standen, da die Papierfabrication, trotz ihres außerordentlichen Aufschwunges, zumal in Süddeutschland, in Folge der Ausbreitung der Buchdruckerkunst, doch stets mehr oder weniger von äußeren Umständen abhängig war, deren Beseitigung nicht ganz in der Gewalt der Fabricanten lag, die Besorgung der Anfertigung der zu manchen Werken erforderlichen Holzschnitte, die noch während der ersten Zeit von Rynmann's Thätigkeit übliche und auch nothwendige Rubrication eines jeden Buches, das Binden dieser großen Quantitäten von Büchern, alle diese Einzelheiten, die jetzt mit verhältnismäßiger Leichtigkeit und Billigkeit besorgt werden können, nahmen damals den Buchhändler bei weitem mehr in Anspruch. Ramentlich der letzte Punkt, das Einbinden, erhöhte die Herstellungskosten eines Werkes. Und dennoch war es nicht zu umgehen, da der Verkehr der Buchhändler unter einander noch wenig ausgebildet war und daher jeder Verleger auf einen möglichst ausgedehnten directen Verkehr mit dem Publicum, und zwar durch die mehrfach gedachten Reisen und den Besuch der Jahrmarkte, hinwirken und die Absatzfähigkeit seiner Verlagsartikel durch den Einband erhöhen mußte. Dieses Verhältniß erhielt sich noch bis in die spätere Zeit**), brachte aber auch eine, bald mehr, bald weniger örtliche Vermischung der Gewerbe der Buchhändler und Buchbinden zu Wege, eine Vermischung, die im siebzehnten Jahrhundert zu mannichfachen Streitigkeiten Veranlassung gab. Dagegen war aber zu Rynmann's Zeit die Zahlung eines Honorars nur in seltenen Fällen gebräuchlich und Luther, der selbst nur einige Freixemplare von seinen Verlegern

in Anspruch nahm*), fand es unerhört, daß ein Ueberseher gar einen Goldgulden für die Quaterne erhalten habe**). Wollten in jener Zeit Autoren Nutzen aus ihren Werken ziehen, so mußten sie dieselben entweder auf eigene Kosten herausgeben, oder sie blieben auf die Geschenke angewiesen, welche sie für Dedicationen oder für übersandte Exemplare erwarten durften***).

Rynmann's buchhändlerischer Thätigkeit widerfuhr schon bei seinen Lebzeiten die ihr gebührende gerechte Würdigung seiner gelehrten Zeitgenossen. Conrad Celtes rühmt ihn 1507 in folgendem Epigramm****):

Ad Johannem Rymnum per universam
Germaniam librarium et bibliopolam.
In nostras terras laciū graecusque character
Iam venit studio, culte Rymanne, tuo.
Pro quo condignas tibi dat Germania grates
Et referet laudes hic et ubique tuas.

Auch Johann Ulrich Tengler erwähnt Rynmann's ausgebreiteten Ruf†), indem er sagt, daß seine „werkstatt, so ic zu Augspurg und andern enneden verlegen und halten, mit fleissigen und geübten person in der Druckerey, vor andern teutscher nacion hochberümpt.“ Bei einer derartigen öffentlichen Anerkennung durch namhafte Gelehrte, wie besonders Conrad Celtes, durfte Rynmann sich wohl in den Schlusschriften seiner Verlagswerke: der deutschen Nation nahmhaftigsten oder fürtreffenden Buchführer, und hauptsächlich seit 1503, Archibibliopla nennen, zumal da sich dieselben durch schönes Papier und guten Druck vortheilhaft auszeichnen, so daß ihn der weiter oben erwähnte Vorwurf gegen die Buchführer der damaligen Zeit nicht trifft. Die ihm zu Theil gewordene öffentliche Anerkennung ist aber doppelt ehrenvoll für Rynmann, wenn man dabei berücksichtigt, daß die bürgerliche Stellung der Buchhändler zu seiner Zeit im Allgemeinen keine besonders hervorstechende war, und bei der Art und Weise des Büchervertriebes an das Publicum auch nicht sein konnte. Der Besuch der kleinen Messen und Jahrmarkte, der Haushandel, würdigten sie meist zu untergeordneten Kleinkrämern herab. Klose erwähnt in seiner Breslauer Chronik ††) bei der Beschreibung der dortigen Märkte, auf dem Hühnermarkte würden Milch, Kräuter, Obst, Zwiebeln, Früchte, Wildprett, Vögel und Bücher feilgeboten. Allerdings eine den Buchhandel wenig ehrende Zusammenstellung! Es ist jedoch sehr möglich, daß nur weniger bedeutende Schriften, Gelegenheitsfachen, Gegenstände eines derartigen Verkehrs waren, und deutet Brassican in der Vorrede zu seiner Ausgabe des Gennadius, de sinceritate christiana fidei, Wien 1530. 8. jedenfalls darauf hin, wenn er sagt, er halte seinen Gennadius höher, als: sexcentos alias nugatorios libellos, quos nunc circulatorii quidam bibliopole circumferunt. †††) Auch die weiter oben bereits angeführten Klagen des Verfassers des Schriftchens: „Mich wundert das kein gelt ihm land ist“ über den Buchhandel, so wie die Beschwerden Euspinian's, welche Denis ††††) ansführt, sind zu berücksichtigen. —

*) Zeltner, Leben Hans Lufft's. pag. 37. Note k.

**) Allgemeiner literar. Anzeiger. 1806, pag. 398.

***) Allgemeiner litterar. Anzeiger. 1799, pag. 1206, 1783. — Rotheberger, literar. Almanach. 1828, pag. 71, 74.

****) Zapt a. a. D. I. Bb. pag. XLI. — Mezger a. a. D. pag. 9.

†) Bibel a. a. D. I. Thl. pag. 303.

††) Darstellung der inneren Verhältnisse der Stadt Breslau vom J. 1458 bis zum J. 1526, hrsg. v. Stenzel. [Scriptorum rerum Silesiacarum Tom. I.] pag. 248.

†††) Denis, Wiens Buchdruckergeschichte. pag. 291. — Ueber Haushandel ist ferner zu vergleichen: Sprenger, älteste Buchdruckergeschichte von Bamberg. pag. 10. Bischof, von dem Einfluß der Erfindung der Buchdruckerkunst auf die Verbreitung des göttlichen Wortes. pag. 14, 15. Höfler, Ulms Buchdruckergeschichte. pag. 94.

††††) A. a. D. pag. 51, 52.

*) Guden codex diplomaticus. Tom. IV. pag. 470.

**) Christoph Frobenius erster berühmter Buchdrucker in Zürich. pag. 15. — Neustadt, Historie der Königberger Universität. Bd. 2 in dem Abschnitt über den Buchhandel.

Bis zum Jahre 1522 setzte Rynmann seine geschäftliche Thätigkeit fort, obwohl die drei letzten Jahre ein auffallendes Erschlaffen, wahrscheinlich aus den oben angegebenen Ursachen, erkennen lassen. Vermuthlich erfolgte auch 1522 sein Tod, denn nach dieser Zeit findet sich weiter kein Verlagsartikel von ihm. Sein Wirken in Augsburg war übrigens von dem nachhaltigsten Einfluß auf die Entwicklung des dortigen Buchhandels gewesen. Seit seiner Uebersiedelung dorthin entfaltete sich, jedenfalls durch sein Beispiel angeregt, zu Augsburg ein reges Leben im Buchhandel; eine Menge von allerdings größtentheils nur kleinen Buchführern, insofern man nämlich nur nach ihren bekannten Verlagsartikeln urtheilen kann, tauchte auf. So Johann Oswald, Wolfgang Maegerle, Jodocus Birlin, Sirtus Schregel, Johann Wiedemann, Georg Diemar, Christoph Thum, Erhard Sampach, Johann Schönperger der Jüngere, Johann Müller, Sigismund Grimm, Wolfgang Präunlein oder Präunlin, der nach Rynmann auftreten den gar nicht zu gedenken.

Der zuletzt erwähnte, Wolfgang Präunlein, erregt bei der gegenwärtigen Darstellung um so größeres Interesse, als es mehr als bloß wahrscheinlich ist, daß er der Schwiegersohn Johann Rynmann's war und dessen Geschäft fortgesetzt hat. Er hatte nämlich zufolge der beiden weiter unten folgenden Grabschriften, die sich in der Kirche zu Dehringen befinden, eine Agathe Rynmann zur Frau. Bis ungefähr zum Jahre 1550 betrieb Präunlein den Buchhandel zu Augsburg, muß sich aber schon dann nach Dehringen begeben haben, da er in dem Augsburger Rathsprotocoll vom Jahre 1552*), in welchem die Buchführer vermahnt werden, keine Pasquelle und Schmäh-schriften zu verkaufen, nicht mehr erwähnt wird. Selbst als er noch in Augsburg seinem Gewerbe nachging, muß er in fortwährendem Verkehr mit Dehringen gestanden haben. Namentlich erworb er sich viel Verdienste um die Einführung der Reformation in die Grafschaft Hohenlohe**); er vermittelte im Jahre 1544 die Berufung des lutherischen Predigers Huberinus aus Augsburg nach Dehringen. — Wie schon gesagt ging Präunlein ungefähr 1550 ganz nach Dehringen. Seine und seiner Frau Grabschrift lauten***): „A. 1558. den 4. Iulii starb der Ehrenveste und fürnehme Herr Wolfgang Präunlein, Bürger allhie, Beyland Buchhändler zu Augsburg.“ „A. 1575. den 5. May verschiede die Erbare und tugendsame Agatha Präunlin gebörne Rynmannin, Ehengemeldes Herrn eheliche Hausfrau, welchen beyden Gott gnade.“ Auch zweier anderer Personen aus der Familie Rynmann thut Wibel Erwähnung, nämlich einer Sibylla Rimannin die 1543 in Gemeinschaft mit ihrem Manne Johann Lemblin einen Kaufbrief über ein Stück Waldung, die Strut genannt und in der Ober-Maßholterbacher Markung gelegen, ausstellte. Dieses Grundstück hatte erstere von ihren Eltern ererbt. In einer anderen Urkunde wird ein Peter Rynmann folgendermaßen erwähnt: „Unser behausung vñ dem kirchhoue. So wir hies vor vmb unsr Diener vñnd lieben getrewen Peter Rimann erkaufft. Diese Urkunde ist aus dem Jahre 1546.“

Die vorstehenden Notizen enthalten nun alles was über Johann Rynmann's Lebensverhältnisse und geschäftliche Thätigkeit, sowie über die etwaigen späteren Schicksale seines Geschäftes zu ermitteln war. Zur Beurtheilung der Ausdehnung seiner buchhändlerischen Wirksamkeit möge das folgende Verzeichniß seines Verlages dienen, das übrigens keineswegs auf bibliographische Genauigkeit und absolute Vollständigkeit Anspruch macht:

1497.

1. Wann, Pauli, sermones de tempore. Fol. Heinr. Gran in Hagenau.
2. Lochmayr, Mich., et Pauli Wann sermones de sanctis. Fol. H. Gran.
3. Biga salutis (fratris Hungari). 4. H. Gran.

1498.

4. Sermones dominicales, biga salutis intitulati. (Per fr. Hungarum.) 4. H. Gran.
5. Lochmayr, Mich., parochiale curatorum. 4. H. Gran.
6. Hungari, fratris, sermones quadragesimales. 4. H. Gran.
7. Stellarium coronae Mariae virginis. Fol. H. Gran.
8. Pelbarthi de Temeswar sermones Pomerii de tempore et sanctis. 4. H. Gran.
9. Missale Salisburgense. Fol. Georg Stuchs in Nürnberg.

1499.

10. Pelbarthi de Temeswar sermones Pomerii de sanctis. 4. H. Gran
11. — sermones quadragesimales Pomerii. 4. H. Gran.
12. Hungari, fratris, sermones de sanctis biga salutis intitulati. 4. H. Gran.
13. — sermones dominicales. 4. H. Gran.

*) Meyer, die Buchdruckerfunk in Augsburg bei ihrem Entstehen. p. 27, 28.

**) Wibel a. a. D. 1. Thl. p. 304.

***) Wibel a. a. D. 1. Thl. p. 303.

14. Wann, P., sermones de tempore. Fol. H. Gran.
15. Sunczel, Frider., collecta in octo libros physicorum Aristotelis. 4. H. Gran.

1500.

16. Bustis, Bernardi de, rosarium sermonum praedicabilium ad faciliorem praedicantium commoditatem. 2 Partes. Fol. H. Gran.
17. Pelbarthi de Temeswar sermones Pomerii de sanctis. Fol. H. Gran.
18. — sermones Pomerii de tempore. Fol. H. Gran.
19. Summerhart, Conr., septipartitum opus pro foro conscientiae atque theologico. Fol. H. Gran.
20. Acta concinnata Constantiensis concilii. Fol. H. Gran.
21. Lochmayr, M., sermones de sanctis. Fol. H. Gran.
22. — sermones de tempore. Fol. H. Gran.
23. Prierio, Sylvestri de, evangelii expositio. 4. H. Gran.

1501.

24. Stellarium coronae virginis Mariae. Fol. H. Gran.
25. Pelbarthi de Temeswar sermones quadragesimales Pomerii. 4. H. Gran.
26. — sermones Pomerii de tempore. Fol. H. Gran.
27. — sermones Pomerii de sanctis. Fol. H. Gran.
28. Wann, P., sermones quadragesimales. Fol. H. Gran.
29. Biga salutis (per fratrem Hungarum). 4. H. Gran.
30. Textus veteris artis seu isagogarum Porphyrii, praedicamento-rum Aristotelis simul cum duobus libris perihermenias ejusdem. 4. H. Gran.

(Schluß in nächster Nummer.)

Das Wort „Commissions-Verlag“ ungesetzlich.

Ein eigenthümlicher Presßproces kam im Preußischen, im Laufe des vorigen Jahres, vor die Schranken.

Ein Buchhändler debitirte commissionsweise eine politische Zeitung und hatte dies darauf durch das Wort „Commissions-Verlag“ bezeichnet.

Das Presßgesetz vom 30. Juni 1849 erscheint. Der Magistrat der Stadt verdoppelt seine Aufmerksamkeit, um — gesetzlich dazu angewiesen — eine Verßpottung der Landesgesetze, eine Anreizung zum Aufruht oder irgend ein anderes hochverrätherisches Verbrechen in der Zeitung zu entdecken, konnte aber trotz seiner Argusaugen den Grund einer vollwichtigen Denunciation nicht erlangen. Endlich fällt ihm ein, daß auf jeder Druckschrift der „Verleger“ genannt seyn soll, nach Artikel 1—3 des Presßgesetzes, es ist jedenfalls eine Gesetzesverlegung, daß die Zeitung „nur im Commissions-Verlage“ erscheint. Die Denunciation geht ab, der Staatsanwalt erhebt die Anklage und ungeachtet die Unhaltbarkeit der Anklage fast unzweifelhaft, ungeachtet — die Gleichbedeutung der Worte „Commission“ und „Verlag“ selbst in der Intention des Gesetzgebers gelegen, ungeachtet — bewiesen wurde, daß Verlag für eigne Rechnung, Commission aber für Rechnung eines Andern debitirt würde, ungeachtet — dem Richter-Collegium, in Preußen erschienene Schriften, worauf nur der Name des Verlegers, nicht aber das Wort „Verlag“ gedruckt war, vorgelegt wurden, ungeachtet — die Richter ganz liberale Leute waren, wurde doch sowol der „Commissionsverleger“ als der Herausgeber, je in eine Strafe von 20 ♂ und Tragung der Kosten verurtheilt, und das von Rechts wegen.

Ist im Deutschen Buchhandel schon ein solcher Fall vorgekommen, daß das Wort „Commissionsverlag“ für einen gesetzwidrigen Ausdruck gehalten???

Die Redaction wird zugleich ersucht, ähnlichen Presß-Miscellen hin und wieder ein Plätzchen einzuräumen.

Miscellen.

In Wien erscheint im November dieses Jahres ein Romanzyklus: „Von einer verschollenen Königsstadt“, die Herrlichkeiten der alten Königsstadt Krakau schildernd. Der Autor, der geistreiche Dichter der „Parallelen“ hat an diesem Werke durch mehrere Jahre mit Lust und Liebe gearbeitet. Da die Verleger

(Pfautsch & Voß) die Hälfte des Pränumerations-Betrages für alle Exemplare, davon Vorauszahlung bis längstens Ende September 1850 geschieht, den Verunglückten dieser Stadt widmen, so ist den Pränumerations-Ankündigungen eine recht thätige Verbreitung zu wünschen.

In Reval ist die erste Abtheilung der von der Esthlandischen literarischen Gesellschaft herausgegebenen „Esthischen Volkslieder“ im Original und mit der Uebersetzung von H. Neus, herausgekommen. Einige dieser Lieder übertreffen selbst das Schönste, was auf diesem Gebiete bereits bekannt ist, alle aber rechtfertigen die Mühe und den Eifer, welcher sie der Vergessenheit entzog.

Von Sadi's „Moschidin“ (d. i. Rosengarten) erscheint in Jena eine neue Uebersetzung von K. H. Graf.

Alfred Tennyson, der berühmteste englische Lyriker der Gegenwart, dessen vor Kurzem erschienene Gedichtsammlung „In Memoriam“ mit so allgemeinem Beifall aufgenommen wurde, daß bereits eine zweite Auflage davon erscheint, wird, wie es heißt, nach den Seen von Westmoreland übersiedeln, wo einst Coleridge, Southey und Wordsworth ihre unsterblichen Lieder sangen. Möge ihn der Aufenthalt dort zu neuem Schaffen begeistern; denn er ist zwar einer der tiefsten und wahrsten, aber auch einer der tragtesten Dichter.

Demnächst wird von dem verstorbenen Wordsworth seine Selbstbiographie, in Form eines Gedichts, die Presse verlassen. Das Vorspiel „Growth of a Poet's Mind“ (Das Aufsprossen eines Dichtergemüths) verspricht etwas im besten Style des großen Lyrikers, und wir werden, sobald es die Umstände erlauben, über das Ganze ausführlicher berichten.

Nach dem New York Herald ist James, der bekannte Novellist, dort angelangt, um mit Familie eine Reise durch die Vereinigten Staaten zu machen. So wird die Lesewelt dieses Jahr einen oder ein Paar dreibändige Romane dieses überproductiven Kopfes weniger bekommen, dafür aber wahrscheinlich durch die Beschreibung der Reise entschädigt werden.

Pierre Napoleon Bonaparte hat so eben ein interessantes Pamphlet „Un Mois en Afrique“ veröffentlicht, welches eine flüchtige, aber hübsch gezeichnete Skizze seiner Erlebnisse in Algerien giebt.

Edgar Quinets „Enseignement du Peuple“ macht großes Aufsehen und hat bereits die zweite Auflage erlebt.

Gerard de Nerval hat von seinen Femmes de Caire und Femmes du Liban, welche in der Revue de deux Mondes zuerst erschienen, eine besondere Ausgabe drucken lassen. Diese Schilderungen bilden eine angenehme Reihenfolge von Scenen aus dem morgenländischen Leben, allerdings etwas effecthaschend und aufgeputzt, aber nichts desto weniger sehr ergötzlich und unterhaltend.

Zwischen Frankreich und Österreich sind Unterhandlungen über das wechselseitige Verbot des Nachdrucks im Gange, welche, wie es heißt, rasch zu einem Ergebniß geführt werden sollen. Bereits im Jahre 1832 hat Molé und später 1847 Guizot einen derartigen Antrag an Metternich gestellt, der aber ohne Folgen blieb.

Von Dr. Oelsner-Monmerqué, dem bekannten Publicisten, erscheint in Kurzem eine „Regierungsgeschichte Friedrich Wilhelms IV.“, und befindet sich derselbe jetzt in Wien, wo er Actenstücke aufsucht, welche die deutsche Sache betreffen.

Nicht Carl Mathy, wie wir in Nr. 71 des B.-Bl. berichtet haben, sondern H. Marggraff übernahm am 1. August die verantwortliche Redaction der Deutschen Zeitung, während der bisherige Redacteur derselben, Robert Heller, sich fortan wieder ausschließlich belletristischen Leistungen zuwenden wird. —

An E. M. in G.

Ihr unterm 27. Juli eingesandtes Manuscript „über rohe und brohende Bücher“ kann nur dann Abdruck finden, wenn Sie sich uns nennen. Der Grundsatz muß fest gehalten werden, daß anonym Eingesandtes unter keiner Bedingung Aufnahme finden kann, was wir auch schon öfters zu wiederholen Gelegenheit nahmen.

Die Redaction.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Französische Literatur.

BRUNBT DE PRSLE, Examen critique de la succession des dynasties égyptiennes. 1^{re} partie. Avec 3 pl. In-8. Paris, Didot. 9 fr.

CAHOUR, P. A., Baudouin de Constantinople. Chronique de Belgique et de France en 1225. In-12. Paris, Poussielgue-Rusand. 2 fr. 50 c.

DELAGRANGE, Dr., Mémoire contre le choléra d'Asie, la peste d'Orient et les fléaux dits contagieux ou diversement transmissibles, démontrant qu'ils ne sont que des mots d'épouvante, des faux aperçus de la science, des préjugés homicides ; que l'effroi des bruits répandus dans ces circonstances et confirmés, même officiellement, porte une atteinte funeste à la santé publique en aggravant chaque jour nos plus légères indispositions, et que le médecin, pressé par le zèle d'y voir les premiers signes du mal redouté, achève, avec les prescriptions aveugles et si souvent malheureuses, de nous expliquer le mystère de la mortalité excessive attribuée à ces fléaux factices. In-8. Paris, Comon. 6 fr.

DELALANDE, ABBÉ J. M., Hoedic et Houat. Histoire, moeurs, productions naturelles de ces deux îles du Morbihan. In-8. Nantes, Guéraud Mazeau.

DICTIONNAIRE de la langue française. Glossaire raisonné de la langue écrite et parlée; par P. Poitevin. 1^{re} livr. (A—AIE.) In-8. Paris, Chamerot.

L'ouvrage sera publié en 30 livr. Prix de la livr. 30 c., de l'ouvrage complet: 9 fr. HERVÉ-MANGON, Etudes sur les irrigations de la Campine et les travaux analogues de la Sologne et d'autres parties de la France. Avec 4 pl. In-8. Paris, Mathias. 3 fr. 50 c.

INDUSTRIE MILITAIRES. Mémorial de l'artillerie espagnole, mai et juin 1849. Traduit de l'espagnol et suivi de notes sur l'industrie militaire, par M. d'Herbelot, chef d'escadron d'artillerie. In-8. Paris, Corréard.

MONTIGNY, Dr., Manuel de l'éleveur, ou Méthode simplifiée de dressage des chevaux au montoir et au trait. Avec 16 lith. In-8. Paris, place de la Madelaine, 8. 4 fr.

MORIN, Dr. ACHILLE, Répertoire général et raisonné du droit criminel, où sont exposées la législation, la doctrine et la jurisprudence sur tout ce qui constitue le grand et le petit criminel en toutes matières et dans toutes les juridictions. Tome I^{er}. 1^{re} partie. (ABAISSEMENT DES SALAIRES—CHAUSSEES.) Gr. in-8. Paris, Durand. 7 fr. 50 c.

PASCAL, BLAISE, Les Provinciales ou Lettres écrites par Louis de Montalte à un provincial de ses amis et aux RR. PP. jésuites sur le sujet de la morale et de la politique de ces Pères. Edition accompagnée de notes et précédée d'un Précis historique sur le jansenisme, par Charles Louandre. In-12. Paris, Charpentier. 3 fr. 50 c.

PISTORIUS, L., Traité sur l'art de tirer à balles sans charge de poudre moyennant une matière chimique renfermée dans la balle même. In-8. Paris, Corréard. 2 fr.

RECUEIL des discours, rapports et pièces diverses lus dans les séances publiques et particulières de l'Académie française. 1840—1849. 1^{re} et 2^e parties. 2 vols. In-4. Paris, Didot. 24 fr.

SCHMIDT, Prof. C., Histoire et doctrine de la secte des Cathares ou Albigeois. 2 vols. In-8. Paris, Cherbuliez. 10 fr.

SCHÜTZENBERGER, Prof. F., Les lois de l'ordre social. Tome I^{er}. In-8. Strasbourg, Silbermann; Paris, Joubert. 8 fr.

Anzeigebatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. fäch., alle übrigen mit 10 Pf. fäch. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6763.] Circular an sämmtliche Buchhandlungen.

Hiermit beeche ich mich, Ihnen ergebenst anzugeben, daß ich mit Genehmigung Königl. Regierung auf hiesigem Platze eine

Buch- und Musikalienhandlung begründet habe.

Indem ich Sie von der Gründung derselben in Kenntniß sehe, bitte ich höflichst, mich vorläufig mit Neuigkeiten zu verschonen, dagegen wollen Sie mir gleich den übrigen Handlungen Wohlzettel, Subscriptionslisten, Placate und Anzeigen durch die lobbliche Hermann'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M. und durch die Herren Barth & Schulze in Leipzig zukommen lassen, aus welchen ich den Bedarf für meinen Wirkungskreis wählen werde.

Mit diesem Geschäft verbinde ich auch eine Leihbibliothek, zu deren Errichtung ich die Herren Verleger um Verzeichniß hiezu geeigneter Schriften in herabgesetztem Preise bitte.

Alles Verlangte werde ich gegen baar beziehen.
Kaiserslautern in der bair. Pfalz,
am 1. Juli 1850.

Ph. Nhd. Mahla.

[6764.] Aachen, den 1. August 1850.
P. P.

Ich beeche mich, Ihnen hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, dass unter dem heutigen Datum Herr Ernst Vogelgesang als Theilnehmer in mein Geschäft tritt, welches von nun an unter der Firma

Benrath & Vogelgesang
geführt werden soll.

Zur Vereinfachung der Rechnung bitte ich alles in diesem Jahre an **H. Benrath** und **E. Vogelgesang** (sonst Wengler'sche S.-Buchh.) Gelieferte auf dss Conto **Benrath & Vogelgesang** zu übertragen. Etwaige aus Differenzen entstandene Ueberträge der Rechnung 1849 wird die neue Firma ebenfalls vertreten.

Journal- und andere Fortsetzungen, welche die beiden Theilnehmer früher bezogen, wollen Sie von jetzt ab zusammen unter obiger Firma expedieren.

Commissionair bleibt Herr E. F. Steinacker.

Durch gemeinsames Arbeiten werden wir im Stande seyn, einen grössern Erfolg als bisher zu erzielen und dürfen Sie unserer thätigsten Verwendung versichert seyn.

Ergebnest
H. Benrath.

Indem ich das Vorstehende in allen Theilen bestätige, bemerke ich, dass die Firma **E. Vogelgesang** (sonst Wengler'sche S.-Buchh.) mit heute erlischt.

Ergebnest
E. Vogelgesang.

[6765.] Verlagsgeschäfts-Verkauf.

Ein Verlagsgeschäft aus circa 400 theologischen, (worunter auch einige Zeitschriften mit begriffen sind), pädagogischen, medicinischen, juristischen und ökonomischen Werken bestehend, im Werthe von circa 70,000 , ist, worunter der grösste Theil sehr gangbare Schulschriften sind, die allein eine sehr gute Existenz sichern, soll Umstände halber zu einem sehr billigen Preise verkauft werden. Einem jungen zahlungsfähigen Geschäftsfreunde wird durch Ankauf dieses Verlags eine sichere Gelegenheit geboten, sich baldigst emporzuschwingen und kann sein Capital sogar in den ungünstigsten Zeiten auf 15 %, sogar auf 20 % verwerthen. Darauf Reflectirende werden gebeten, ihre Anfragen unter Chiffre A. B. Verlagsverkauf, an Herrn Friedr. Fleischer in Leipzig gelangen zu lassen, welche derselbe pünktlichst befördert.

[6766.] Handlungs-Verkauf.

Ein Leipziger Verlagsgeschäft, von circa 70 Artikeln aus den Jahren 1830 bis 1850, ist wegen beabsichtigten Wegzuges des Besitzers zu verkaufen. — Unter Artikeln verschiedenster Literaturzweige enthält dasselbe mehrere eingeführte Schulbücher; ferner die Werke zweier üblichst bekannter Belletristiker, so wie ein medicinisches Werk von einem berühmten Schriftsteller.

Anfragen nach den speciellen Bedingungen des Verkaufs werden durch gesällige Vermittelung von Herrn Leopold Voß dasebst erbeten.

[6767.] Verkauf eines Sortiments-Geschäfts.

In einer der grösseren Städte am Rhein ist eine mit dem besten Erfolge betriebene Sortiments-Buchhandlung, Familienverhältnisse halber, zu verkaufen.

Das Geschäft besteht seit einer Reihe von Jahren und bietet jungen Leuten, welche über einiges disponibile Vermögen zu verfügen haben, eine nicht leicht wiederkehrende Gelegenheit zur Begründung ihrer Selbstständigkeit.

Anfragen franco, mit der Chiffre Z. Z. # 100, befördert die Redaction des Börsenblattes.

[6768.] Verkaufs-Offerte.

Durch den Tod des bisherigen Besitzers ist eine im blühendsten Geschäftsbetriebe stehende Leihbibliothek in Berlin, 12,000 Bände stark, an einen zahlungsfähigen Käufer, jedoch ohne Einmischung von Commissionairen, für 4000 , zu überlassen.

Näheres durch W. Logier in Berlin.

[6769.] Geschäfts-Verkauf.

In einer Kreisstadt der Preuß. Oberlausitz ist eine solide Buchhandlung mit Leihbibliothek, Journalcirkel, Verlag von sehr gangbaren Schulbüchern und andern einträglichen Geschäftszweigen, Familienverhältnisse halber, unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Das Geschäft bietet jungen Leuten, welche ein disponibles Vermögen besitzen, Gelegenheit zur Begründung ihrer Selbstständigkeit.

Nähere Auskunft ertheilt Herr M. Hartmann in Leipzig. —

[6770.] Kauf-Gesuch.

In Leipzig wird ein solides Verlags- oder Commissions-Geschäft gegen sofortige baare Auszahlung zu kaufen gesucht. Offerten werden unter der Bezeichnung A. H. n. 10 Leipzig — mit der Versicherung grösster Discretion — durch die Redaction des Börsenblattes erbeten.

[6771.] Verlags-Veränderung.

Aus G. F. Amelang's Verlag in Leipzig ging mit Verlagstrech auf mich über: Handbuch der speciellen Pathologie und Therapie für Tierärzte und Landwirthe, oder die Kunst, die inneren Krankheiten der Pferde, Kinder und Schafe zu erkennen, zu versüten und zu heilen. Bearbeitet von J. F. C. Dieterichs. Zweite verbesserte Auflage. 8. 2 . 20 Sk. ord. und bitte ich, Ihre Bestellungen darauf künftig mir zugeben zu lassen.

Berlin, im Juli 1850.

A. W. Hann.

[6772.] Preis-Ermässigung.

Die Medicinische Praxis
der bewährtesten Aerzte unserer Zeit
systematisch dargestellt.

Dritte Auflage. 5 Bände.

Ladenpreis 12½ . Preis 6 .

Ich habe den ganzen Vorrath dieses Werkes von der Verlagshandlung von Veit & Co. übernommen und den Preis von 12½ . auf 6 . herabgesetzt.

Von dem herabgesetzten Preise gebe Ihnen 33⅓ % Rabatt gegen baar; — in Rechnung 25 %. — Verschreibungen à Cond. kann ich nicht effectuiren.

Prospecte zum Vertheilen an Kunden versandte ich so eben. Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten.

Berlin, 1. August 1850.

Hirschwald'sche Buchhandlung.

Fertige Bücher u. s. w.

[6773.] Bei Rudolph & Dieterici in Annaberg ist so eben erschienen:

Magazin von Verzierungen
für
Künstler, Gewerbetreibende, Fabrikanten &c.
von
J. Wagner.
2. Heft,

enthaltend 10 Blatt schwarz und 2 in Farbendruck.
Preis 18 Sk. ord.

Da wir Obiges nicht allgemein pro Novit. versenden, so bitten wir zu verlangen; das 1. Heft, welches früher erschien, steht jetzt ebenfalls wieder à Cond. zu Diensten.

[6774.] In der v. Nohden'schen Buchhandlung in Lübeck ist so eben erschienen, und als Neuigkeit versandt:

Stimmen aus Deutschland für Schleswig - Holstein. Von

einem Norddeutschen.

Gr. 8. 3 Bog. geh. Preis 5 M φ ord.

Diejenigen Handlungen, welche ihre Nova wählen, wollen ihren Bedarf von Leipzig verlangen.

[6775.] Schriften für Auswanderer.

Im Verlage von A. D. Geisler in Bremen ist erschienen:

Der richtig sprechende Amerikaner. Oder gründliche Anweisung in kurzer Zeit die engl. Sprache zu erlernen. 3. in Amerika revidirte Auflage. gr. 8. 7 Bog. 6 g φ . Texas. Ein Handbuch für deutsche Auswanderer. Mit einer Karte. 3. vermehrte Auflage. gr. 8. br. 16 g φ .

Karte von Texas. Mit dem Golf von Mexico. Sauber illum. Aufgezogen 10 g φ .

Laun, E., Kurze Darstellungen von Süd-Australien und Port-Adelaide. Als Leitfaden für Auswanderer. gr. 8. geh. 4 g φ . Rathgeber für Auswanderer nach Californien. gr. 8. Mit illum. Karte, geh. 5 g φ .

Bohn, Ed., Meeresstempel. Ein Gebetbuch für Auswanderer evangelischer Confession. gr. 8. geh. 10 g φ .

Engeln, J. (Pastor), Raphael. Der Gesellsmann für katholische Auswanderer. Ein Gebetbuch. 8. geh. 9 g φ .

Mit Vergnügen bin ich bereit, durch Inserat den Absatz zu fördern, und bitte, wo Erfolg zu hoffen, mir davon Runde zu geben.

[6776.] Bei G. A. Grau in Hof und Wunsiedel ist so eben erschienen und wurde zur Fortsetzung nur an diejenigen Handlungen, welche die vorige Rechnung rein salbten, versandt:

Die protestantischen Missionen und deren gesegnetes Wirken, vom

Pfarrer B. St. Steger.

3. Thl. 2. Abth. gr. 8. brosch. Preis 18 M φ = 1 fl. 3 kr. rbn. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Das ganze, hiermit beendete, für alle Freunde des Christenthums und des christlichen Missionswesens wichtige und interessante Werk kostet 2 f φ 10 M φ = 4 fl. 3 kr. rbn.

In demselben Verlag erschien ferner und wurde à Condition in nur mäßiger Anzahl versandt:

Die rechte Sonntagsfeier,
als das wirksamste Mittel zur Beseitigung der Notstände der Gegenwart.

Ein Wort an alles Volk deutscher Zunge
vom

Pfarrer J. D. Klemm.

gr. 8. brosch. Preis 6 M φ = 21 kr. rbn.

[6777.] Bei Meyer & Zeller in Zürich ist so eben erschienen, wird aber im Allgemeinen nur auf Verlangen à Cond. versandt:

Füssli, J., alt Antistes. Zwei Predigten gehalten in Neumünster am Ostertag 1850 und am Sonntag nach Ostern bei Gelegenheit der Volkszählung. 4 M φ od. 12 kr.

Kirchenblatt für die reformierte Schweiz. Herausgeg. von Prof. Dr. K. R. Hagenbach. Sechster Jahrgang. Erstes Semester. Brochir pr. compl. 1 f φ 20 M φ od. 3 fl.

Kohler, B. M., Seminarlehrer. Alphabetic geordnetes Namens-Verzeichniß der verbreitetsten Pflanzenarten in der Schweiz (enthaltend die provinzenellen Ausdrücke mit Beifügung der wissenschaftlichen Namen). 5 M φ od. 16 kr.

Lebensbeschreibung des Kirchenvaters Aurelius Augustinus, Bischofs von Hippo. Ein Beitrag zur allgemeinen Lehre und Erbauung. (Abgedruckt aus dem größern Werke: Zeitgemäße Auswahl aus den Schriften der bedeutendsten Kirchenlehrer mit Lebensbeschreibungen.) 8. br. 12 M φ od. 44 kr.

Pestalozzi, C., Ein Wort über Kirche und Sittlichkeit in ihrem gegenseitigen Verhältnisse mit Bezug auf Richard Rothe's theologische Ethik. 8. br. 8 M φ od. 24 kr.

Recht und Pflicht des evangelischen Geistlichen zur thätigen Theilnahme an der politischen Wohlfahrt seines Vaterlandes. Ein Wort an eine theils unklare, theils unwahre öffentliche Meinung. 8. 10 M φ od. 32 kr.

Auf obige Schrift ist um so eher aufmerksam zu machen, als die wichtige, ins Leben eingreifende Frage, ob der Geistliche sich auch mit der Politik zu befassen habe, bei vielen Gelegenheiten und von den verschiedensten Seiten aufgeworfen wird, jedoch, soviel wir wissen, noch in keiner besondern Schrift gründlich behandelt worden ist.

Scheuchzer, A., Phul und Nabonassar. Eine chronologische Untersuchung. 6 M φ od. 20 kr.

Zeitschrift, Schweizerische, für Gartenbau. Herausgeg. v. Obergärtner Ed. Regel. Achter Jahrgang. Erstes Semester, broch. pr. complet. 1 f φ 6 M φ od. 2 fl.

[6778.] So eben erschien und bitte gegen baar zu verlangen:

Schreib - und Notizkalender auf das Jahr 1851.

In elegantem Einband mit Goldschnitt in 16. Preis 10 M φ mit 25%.

Dieser unter dem Namen „Damenkalender“ bekannte kleine Almanach wurde im vorigen Jahre noch vor Ende des Jahres vergriffen, und bitte ich — damit solches nicht wieder Statt habe — zeitig zu bestellen.

Berlin, August 1850.

L. W. Krause's Verlag
(E. Litfaß).

[6779.] Beim Herannahen der Reisezeit in den Orient mache ich die ldbl. Sortimentshandlungen aufmerksam auf das in meinem Verlage erschienene:

Handbuch für Reisende in den Orient.

Inhalt:

Die Ionischen Inseln, Griechenland, Türkei, Kleinasiens, Inseln des Archipels, Syrien, Palästina und Aegypten.

Nach eigener Anschauung und den besten Hülfssquellen.

Nebst Lehren und Winken für Reisende.

Mit Register, fünf Karten und den Planen von Constantinopel und Jerusalem.

Elegant gebunden 3 f φ ord.

Exemplare bitte ich à Cond. zu verlangen.
Stuttgart, den 1. August 1850.

Adolph Krabbe.

[6780.] **Neuigkeiten**

der Wagner'schen Buchhandlung in Innsbruck: Brandis, Geschichte der Landeshauptleute Tirols. 5. Heft. Schluss. 15 M φ = 48 kr. R. W. = 40 kr. C. M.

— complet, 'jeziger Ladenpr. 3 f φ — M φ = fl. 4. 48 kr. = 4 fl. C. M.

Fehler, über die Provinzial-Concilien und Diözesan-Synoden. 54 kr. = 45 kr. = 16 M φ .

Mon, der Papst als Staatsoberhaupt und die Demagogie in Italien. 54 kr. = 45 kr. = 16 M φ .

Novotny, Lehrbuch der italienischen Sprachwissenschaft für Gymnasien und Universitäten.

Pichler, Adolf, aus den März- und Oktobertagen zu Wien. 1848. 24 kr. = 20 kr. = 7½ M φ .

Schwaiger, J., Katechismus der katholischen Religion. 7½ Bogen. 8. broch. 18 kr. = 15 kr. = 6 M φ .

Bei Abnahme einer Anzahl von Exemplaren für Schulen rc. tritt ein den derartigen Schulbücher-Preisen entsprechender Partiepreis ein.

Tagebuch eines in Italien im Jahre 1848 gefangen österreichischen Offiziers. 2 Thle.

2 fl. 48 kr. = 2 fl. 20 kr. = 1 f φ 20 M φ .

Weber, Beda, Oswald von Wolkenstein und Friedrich mit der leeren Tasche. 3 fl. 36 kr. = 3 fl. = 2 f φ 6 M φ .

Zingerle, König Laurin oder der Rosengarten in Tirol. 48 kr. = 40 kr. = 15 M φ . Innsbruck, im Juli 1850.

[6781.] In Carl Neimarus' Verlag in Berlin ist so eben erschienen:

Der weiße Saal im Königl. Schlosse zu Berlin.

In Tondruck. Fol. 2½ f φ mit ¼.

(Colorirte Exempl. à 3 f φ mit ¼ nur fest.)

Handlungen, welche sich Absatz von diesem Blatte versprechen, wollen gefl. verlangen.

[6782.] In unserm Verlage ist erschienen und kommt Ende August zur Versendung:

Schiller's Anthologie auf das Jahr 1782.

Mit einer einleitenden Abhandlung „Ueber das Dämonische“ und einem Anhange neu herausgegeben

von
Eduard von Bülow.

12. br. Bälzp. 280 S. Preis 1. f. 10 Nf.
(Rabatt 25 % und auf 12+1, 25+3 Freier.)

Schiller's Anthologie, seit 60 Jahren unschätzbare literarische Seltenheit, ist eine der wichtigsten Quellen für das Verständniß der Entwicklung unsres großen Dichters. Schiller ließ dies merkwürdige Buch unmittelbar nach den „Räubern“ in wenigen Exemplaren auf seine Kosten drucken, und es ward ein Hauptanlaß zu seiner verhängnisvollen Flucht von Stuttgart nach Mannheim im Jahr 1782, welche seinem Schicksale die bekannte entscheidende Wendung gab.

Der größte und beste Theil der „Anthologie“ ist von Schiller selbst; sie enthält 52 Gedichte von ihm, von welchen jedoch nur 22 in seine Werke aufgenommen worden sind, und zwar meistens zu ihrem Nachtheile verändert und verkürzt. Die übrigen 30 Gedichte fehlen in allen Ausgaben gänzlich, und die „Anthologie“ ist durch diesen Umstand ein nothwendiger Ergänzungsband zu Schiller's Werken — Der Neudruck geschah vorgetragen nach einem im Besitz des Herausgebers befindlichen Original-Exemplare.

Das Buch ist für alle gebildeten Verehrer Schillers vom größten Interesse. Da die Auflage nicht stark und ein großer Theil schon in Süddeutschland abgesetzt ist, so bitten wir nicht blos à C. verschreiben zu wollen. Sie riskiren bei festen Bestellungen nichts, denn das Buch kann nie veralten, und wir sind gern bereit, beim Erscheinen einer neuen Auflage etwa liegen gebliebene Exempl. umzutauschen.

Denjenigen Handlungen, welche Nova annehmen und mit denen wir in Verbindung stehen, werden wir ein Exemplar pro novitate (zur Probe) zusenden. An alle andern Handlungen versandten wir vorige Woche Wahlzettel. Diejenigen, welche etwa übersehen seyn sollten, belieben zu verlangen.

Zugleich mit Obigem wird versandt, jedoch nur auf ausdrückliches Verlangen:

Griechische Gedichte.

Auswahl

der besten deutschen Uebersetzungen. Mit einem Stahlstiche: Polyhymnia, nach der im Landhause des Gassius bei Rom aufgefundenen alten griechischen Statue. Elegante Miniaturaussgabe in englisch Leinen mit Goldschnitt.

Preis 2. f. = 3 fl. 30 fr.
(à C. mit 25 %, fest mit 33 1/3 und auf 12 Fr. 1 frei.)

Der in der literarischen Welt hochgeachtete Herausgeber dieser Sammlung altgriechischer lyrischer Gedichte hat bei der Zusammenstellung nur ästhetisch-poetische Zwecke im Auge gehabt, da es seine Absicht war, die reichen Schätze der griechischen Dichtkunst einer größern Welt zugänglich zu machen, als die bisher erschienenen ähnlichen Sammlungen es vermochten.

Siebzehnter Jahrgang.

Es wurden daher nur solche Gedichte aufgenommen, welche noch heute allgemein verständlich sind, und durch ihre vollendete Schönheit derjenigen Poesie angehören, die für alle Zeiten besteht, ohne Unterschied von Jahrhunderten oder Völkerstümme.

Bei der Ausstattung haben wir keine Kosten gescheut, um etwas Vorzügliches zu liefern. Der Titelstahlstich ist von Adrian Schleich gestochen, dessen Meisterhand aus Raulbach's „Reinecke Fuchs“ rühmlichst bekannt ist. Unter allen bis jetzt erschienenen Miniaturaussgaben enthält keine einen Stahlstich von solcher Schönheit und solchem Kunstwerth, wie Schleich ihn hier geliefert hat. Papier und Druck des Werkes lassen nichts zu wünschen übrig. Die Schrift ist eine ganz neue und sehr deutliche. Die Vordecke des Einbandes zierte eine geschmackvoll in Gold geprägte antike Gemme, zu einem Gedicht Anakreon's gehörend.

Auch über dieses Werkchen versandten wir im vorigen Monate ein Circular als Wahlzettel, was wir zur Vermeidung von doppelten Bestellungen bemerkten.

Die „Griechischen Gedichte“ können wir, der kostspieligen Ausstattung wegen, nur solchen Handlungen à C. senden, die zugleich fest bestellt haben.

Heidelberg, 1. August 1850.

W. Hoffmeister's Univ.-Buchh.
(Bangel & Schmitt.)

[6783.] Bei uns ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen pro novit. versandt:

Ueber Muemonik und deren Anwendung in Schulen.

Von

Dr. G. W. Hopf,

Rector der Handelsgewerbeschule in Nürnberg.

2 Bogen in 4. brosch. Preis 3 Nf. mit 1/3 %.

Ferner:

Geschichtliche Hauptmomente

der

Nationalökonomie und Handelsproduktion

von

Dr. Brentano.

2 Bogen in 4. brosch. Preis 3 Nf. mit 1/3 %.

Fürth, im Juli 1850.

J. Ludwig Schmid's Buchhandlung.

[6784.] Bei dem wiedereröffneten Kriege in Schleswig-Holstein mache ich auf's Neue auf die in meinem Verlage erschienenen Karten aufmerksam. Ich expediere fest mit 1/3 und 13/12, baar mit 50% ohne Freieremphare:

Specialkarte von Schleswig-Holstein, sauber color. 9 Nf.

— — auf Battist gedruckt. 24 Nf.

— — auf Leinen u. in Futteral. 1. f.

— — Jütland sauber color. 6 Nf.

Biernatzky, Nationalitäten- u. Sprachen-karte des Herzogth. Schleswig. 9 Nf.

Hamburg, den 24. Juli 1850.

B. S. Berendsohn.

[6785.] Bei A. Sacco in Berlin erschien so eben:

**A. Streckfuß,
die Feldzüge in Schleswig-Holstein.**

1. Lief. à 3 Nf. ord. mit 1/3.

[6786.] **Die Spinnstube,
ein Volksbuch für das Jahr 1851,**
herausgegeben
von W. O. von Horn.

Sechster Jahrgang.

Mit Illustrationen v. L. Richter,
ist heute versandt worden.

Handlungen, die mir ihren Bedarf noch nicht angegeben, bitte ich, umgehend zu verlangen.

Frankfurt o/M., den 19. Juli 1850.
J. D. Sauerländer's Verlag.

[6787.] **An Universitätsbuchhandlungen!**

Im vorigen J. erschien bei mir in Comm. und wurde nur auf Verlangen versendet: Thuedas. Eine geschichtliche Untersuchung über Apostelgeschichte 5, 36. — von D. Buschlag. Pr. 8 Nf., fand jedoch in der Fluth der neuen Erscheinungen wenig Beachtung.

Da aber in mittelst in einigen kritischen Blättern äußerst günstige Beurtheilungen jener Schrift erschienen sind, so möchte ich vorsichtigweise die Buchhandlungen an Universitätsorten noch einmal darauf aufmerksam machen, und ersuche diejenigen, welche allenfalls Abnehmer dafür haben, Exemplare à Cond. zu verlangen. Cassel, 31. Juli 1850.

J. C. Krieger'sche Buchhd.

[6788.] Bei Verthes-Besser & Maufe in Hamburg ist erschienen:

Die Herzogthümer Schleswig-Holstein und

das Königreich Dänemark.

Actenmäßige Geschichte der dänischen Politik seit dem Jahre 1806.

(Bon den Prof. Droyßen und Samwer.)

2. Aufl. gr. 8. geh. 1. f. pro Cr.

Das Interesse, das von Neuem für Schleswig-Holstein in Deutschland erwacht, wird auch diesem Buche wieder Aufmerksamkeit zuwenden.

Durch eine weniger kostspielige Ausstattung ist es möglich geworden, den Preis dieser zweiten Auflage auf 1. f. pro Cr. zu ermäßigen. Der Preis der ersten Auflage auf besserem Papier und splendorös gedruckt, bleibt 2. f.

Exempl. à Cond. stehen gern zu Diensten und bitten wir zu verlangen.

[6789.] **Muséum littéraire!**

Versandt wurden:

Arlincourt, la tache de sang t. 1 à 3.

Ferry, le coureur des bois t. 1. 2.

Feuillet, Bellah. 2 vol. cplt.

Gondrecourt, le Légataire. 1 vol. cplt.

Gonzalès, le vengeur du mari. 2 vol. cplt.

Janin, la Religieuse de Toulouse. 3 vol. cplt.

Méry, André Chenier. 3 vol. cplt.

Sous presse:

Dumas, A., la tulipe noire.

— (sils) Granette.

Sue, Eug., la bonne aventure.

Desnoyers, le fou.

St. Hilaire, le maréchal Brune.

Sämtlich à 4 Nf. baar pro Band.

Klessling & Co. in Brüssel.

137

[6790.] Im Verlage des Unterzeichneten sind bis jetzt folgende in Kupfer und Stahl gestochene Vorschriften für den Schul- und Privatunterricht erschienen:

Allgemeine deutsche Schulvorschriften für den ersten Unterricht im Schönschreiben. 1. Abthl. 2 Hefte. (I. 1.) (I. 2.) à 1½ M. Zwei Ergänzungshefte. à ½ M.

Kleine einzeilige deutsche Schulvorschriften. Von A—Z nebst den Zahlen. Als drittes Ergänzungsheft. à ½ M.

Allgemeine deutsche Schulvorschriften für den zweiten Unterricht im Schönschreiben, nebst einem Anhange deutscher Canzlei- und Frakturschrift. 2 Hefte. (II. 1.) (II. 2.) 1. Heft 1½ M. 2. Heft à ¾ M.

Allgemeine deutsche Schulvorschriften zur weiteren Ausbildung im Schönschreiben und Uebung in verzierten Ueberschriften. 2 Hefte. gr. quer 4. (III. 1.) (III. 2.) à ½ M.

Englische Schulvorschriften mit deutschem Texte für den Unterricht im Schönschreiben. 1. Abthl. 2 Hefte. (I. 1.) (I. 2.) à 1½ M.

Kleine einzeilige englische Schulvorschriften mit deutschem Texte à ½ M.

Englische Schulvorschriften mit deutschem Texte für den Unterricht im Schönschreiben. 2 Hefte. (II. 1.) (II. 2.) à ½ M.

Englische Schulvorschriften zur weiteren Ausbildung im Schönschreiben und zur Uebung in verzierten Ueberschriften. 2 Hefte. gr. quer 4. (III. 1.) (III. 2.) à ½ M.

Neue Vorlegeblätter für alle Stufengänge des Schreibunterrichts in Deutschen und Englischen, in Fraktur und andern Schriftarten. 3 Hefte. à ½ M.

Exemples d'Ecriture anglaise à l'usage des Ecoles. Texte français. 2 Cahiers. 1. Cah. ½ M. 2. Cah. à ½ M.

Hollandsche en engelsche Voorschriften ter Oefening in het kunstmatig Schryven. à ½ M.

Kalligraphische Vorschriften für Militärschulen. 2 Hefte. 1. Heft, deutsche Schrift. 2. Heft, englische Schrift. à ½ M.

Neue deutsche und englische Schulvorschriften zur Erlernung einer geläufigen Geschäftsschrift. 1. Heft à 1½ M.

Der kaufmännische Schreibmeister. 32 Folio-blätter à 3 M.

Der kleine kaufmännische Schreibmeister. à ½ M.

Das kleine und große Alphabet der deutschen Schreibschrift zu Wandtafeln für Elementarschulen. 12 Blätter. gr. quer 4. à ½ M.

Das kleine und große Alphabet der englischen Schreibschrift zu Wandtafeln für Elementarschulen. 12 Blätter. gr. quer 4. à ½ M.

Dasselbe in größerem Maßstabe. 30 Blätter. gr. quer 4. à 1¼ M.

Titulaturen von Fürsten und hohen Standespersonen. quer 8. à ½ M.

Neue deutsche Schulvorschriften mit englischen Buchstaben vereinigt, für den Unterricht im Schön- und Schnellschreiben. Versuch zur Verbesserung der deutschen Handschrift. 1. Heft.* quert 8. 1850. à 7½ M.

Meine Verlags-Artikel werden in Leipzig ausgeliefert und nur nach den Ladenpreisen (ordin.) berechnet. Bei Bestellungen mit der Bemerkung: Auf feste Rechnung bringe ich 40% Rabatt in Abzua, welches zu beachten bitte. Köln, im Juli 1850.

Johann Heinrigs.

*) Das 2. Heft wird Ende August d. J. erscheinen.

[6791.] Heute versandte ich an Handlungen, welche unverlangt Novitäten annehmen:

Zum Gedächtniß August Neanders.

Inhalt:

Neanders Heimgang. Von Eic. Rauh. Rede, im Sterbehause gehalten von Dr. Fr. Strauß. Rede am Grabe v. Dr. F. W. Krummacher. Rede am Tage der Beerdigung in der Aula d. Univ. gehalten von K. J. Nißsch.

Preis 7½ M.

Berlin, 2/8. 1850.

Karl Wiegandt.

[6792.] In der Joh. Christ. Hermann'schen Buchhandlung in Frankfurt a/M. ist erschienen und wurde bereits pr. nov. versandt:

Pauli, Dr. F. W., Homburg vor der Höhe und seine Heilquellen. Mit zwei Stahlstichen und einer Karte. gr. 8. broch. Dritte Aufl. 21 Sg ord. od. 14 Sg netto. — 1 fl. 12 kr. od. 48 kr. netto.

Rolle, Friedr., Der Taunus in der näheren Umgebung von Bad Homburg, geognostisch dargestellt, 8. broch. 21 Sg ord. od. 16 Sg netto. — 1 fl. 12 kr. od. 54 kr. n.

Dünkelberg, Dr. Wilhelm, Die Ackerbauschule. Ein Bild der Wirklichkeit und der Idee, gr. 8. broch. 15 Sg ord. oder 10 Sg netto. — 54 kr. od. 36 kr. netto.

Geubel, Dr., Ueber die Anwendung des Gypses in der Landwirtschaft, gr. 8. broch. 15 Sg ord. od. 10 Sg netto. — 54 kr. od. 36 kr. netto.

Diejenigen Handlungen, welche keine Nova annehmen, bitten wir zu verlangen.

[6793.] Zur Nachricht.

Mehrfahe an mich gerichtete Anfragen bestimmen mich, wiederholt zu erklären, daß ich von:

Der neueste Passagier und Tourist,

Reise-Handbuch durch Deutschland und die angrenzenden Länder.

3., bis 1850 vermehrte Auflage. 3½ M., gegen baar 50%, und auf 6 : 1 Freieremphor bewillige. — Auch bei den meisten übrigen Artikeln meines Reiseverlages gebe ich gleiche Freieremphare.

Berlin, 5. August 1850.

Th. Grieben.

[6794.] Bei mir ist so eben erschienen:

Noch ist Schleswig-Holstein nicht verloren!

Zuruf an das Volk der Herzogthümer, des letzten Bollwerks deutscher Freiheit, von keinem Russen.

Motto: So wird es kommen, eh Ihr's denkt. Freiligrath.

8 Seiten. gr. 8. 1½ M. ord. Wird unverlangt nicht versandt.

Hamburg, 31. Juli 1850.

B. S. Berendsohn.

[6795.] Stuttgart. Bei uns ist erschienen und wurde an Handlungen, die Nova von uns annehmen, versandt:

Kirchenbuch für die evangelische Kirche in Württemberg. 2 Thle. 2. Aufl. br. 2 fl. 24 kr. oder 1 M 14 M.

Dass das in der evangelischen Kirche Württembergs eingeführte Kirchenbuch auch für das Ausland von mehrfachem Interesse ist, zeigt die immerwährende Nachfrage nach demselben. Von dieser 2. Aufl. sind wir in den Stand gesetzt, Ihnen Exemplare auch à Cond. zu liefern, was uns bei der 1. Aufl. nicht möglich war. Bei nur einiger Verwendung werden Sie hiezu Käufer finden.

Post's göttliche Führung der Seelen und Wachsthum der Gläubigen. Aufs Neue herausgegeben von Pfarrer Staudt in Kornthal. br. 1 fl. 30 kr. oder 27 M.

Ein zwar älteres, aber treffliches Buch in klarer und verständlicher Sprache abgefaßt, das ebenso von Geistlichen als von dem christlich gesinnten Theile Ihres Publicums gern wird gekauft werden. Troß des billigen Preises gewähren wir Ihnen ½ Rab. und auf 12/1 Freieremphar und bitten um Ihre gütige Verwendung hierfür.

Handlungen, welche selbst wählen und sich von diesen 2 Schriften Absatz versprechen, bitten wir à Cond. zu verlangen.

Chr. Welser'sche Buchhandlung.

[6796.] Die Redlichkeit und das Ehrgefühl des Ministeriums Hassenpflug vor dem Schwurgericht zu Cassel. Ein Presoprozeß gegen den Herausgeber der Neuen Hessischen Zeitung, Fr. Detker.

brosh. 8. (3 Bogen.) Preis 5 M netto.

Vorstehende Schrift habe ich in Commission, aber nicht Cr. genau zu allgemeiner Versendung.

Wer davon Absatz erwarten kann, beliebe zu bestellen, da unverlangt nichts versendet wird.

Cassel, 1/8. 1850.

H. Krieger'sche Buchhandlung.

[6797.] In der Lüderitz'schen Verlagsbuchhd. in Berlin erschien so eben:

Liedersammlung für Schulen und zum Privatgebrauch von H. Müller, 2. Heft enthaltend dreistimmige Lieder und Chordale. 2. verbesserte und fast um das Doppelte vermehrte Auflage. Preis wie vorher 7½ M.

NB. Als Neuigkeit wird diese 2. Aufl. nicht versandt.

[6798.] Bei Robert Fries in Leipzig ist so eben in Commission erschienen:
Die böse Sieben oder das Paschspiel. Elegant in Kästchen mit 8 color. Paschkarten und 3 Würfeln. n. 12 N.
Ein neues scherhaftes und sehr unterhaltes allgemeines Gesellschaftsspiel für jedes Alter.

[6799.] Bei mir erschien so eben, wird aber nur in feste Rechnung gegeben:

Verzeichniß
der bei den Standgerichten in Baden im Jahre 1849 gefällten und vollzogenen Straf-Urtheile.

Roth gedruckt. Preis 2 S fl netto.

J. F. A. Neiss.

Görlitz, im Juli 1850.

[6800.] Bei G. P. Aderholz in Breslau ist so eben erschienen:
Koch Agrar-Gesetze des Preuß. Staats. 4. Aufl. 3. (letzte) Lieferung. Preis 1 S fl . Preis des Ganzen 2 S fl 20 S fl .

Von der 2. Lief. ab habe ich die Fortsetzung nur auf Verlangen versandt; da mit die 1. Lief. fehlt, bitte ich um Rücksendung der unnötig laufenden Exemplare.

Vom 1. Sept. ab werden exkl. Exemplare, so wie einzelne Lieferungen nur mit $\frac{1}{4}$ Rabatt ausgeliefert.

[6801.] Deleskamp Rheinpanorama

(früher Wiimans Verlag)

liefern wir in feste Rechnung zu 1 S fl netto; es ist somit das billigste von allen und sehr schön in Stahlistich ausgeführt.

Gebhardt & Neisland in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[6802.] **Statt Circulair.**

In meinem Verlage erscheinen in Kurzem: Brunner, C. T., Huldigung der Freude. Leichte Tänze für Pfele. Op. 56. Cah. 5—6. à 7½ N fl .

— Lyra. Op. 72. f. Pfele. à 2 ms. Cah. 13—20. à 7½ N fl .

Tonleiter f. Pfele. 10 N fl .

Hauptmann, M., Motette, Nimm von uns, Herr tc. für Chor und Solostimmen. Op. 34. 17½ N fl .

Mayer, Ch., Toccata brill. p. Pfele. 20 N fl . — L'élégant. Morceau de Salon p. Pfele. 1 S fl 5 N fl .

— Romance italienne p. Pfele. 17½ N fl .

Gumbert, F., 5 Lieder für Alt oder Bass m. Pfele. Heft 1. 2. à 15 N fl .

Hünten, F., Op. 21. 4 Rondeaux p. Pfele. 10 N fl .

— Op. 30. 4 Rondeaux p. Pfele. exkl. und einzeln à 20 und 7½ N fl .

Verlags-Catalog.

Leipzig, d. 10. Juli 1850.

C. F. W. Siegel.

Buch- und Musikalienhandlung.

[6803.] Bei A. Bielefeld in Karlsruhe erscheint Mitte dieses Monats und stehen Exemplare à Cond. zu Diensten:

**Reisekarte
für das Reich der Töne**
oder bildliche Darstellung der Tonverwandtschaften.

Entworfen von E. Basler, Ingenieur.
Preis 2 fl. 24 kr. oder 1 S fl 15 S fl mit 33½ %.

Die berühmtesten jetzt lebenden Componisten Deutschlands, Englands und Frankreichs haben sich über diese höchst geniale Zusammenstellung folgendermaßen ausgesprochen:

"Wie haben diese musikalische Zeichnung geprüft und finden sie als eine höchst sinnreiche, nützliche und angenehme Art, dem Musifreunde die Kenntniß der Modulationen mitzuteilen; durch sie werden viele die Harmonie der Töne studiren, welche ohne diese leichtfahliche Zusammenstellung die Schwierigkeiten nicht überwunden haben würden. Wir halten diese Entdeckung für die Kunst von großer Wichtigkeit und geben mit Vergnügen dieses Zeugniß darüber ab." —

[6804.] Im Verlage von J. Veith in Karlsruhe erscheint nächsten Monat:

Allgem. Zeichenschule III. Abth.: Landschaftszeichnen von Prof. Meichelb. 2. Heft b Vorbergründen und leichte Bäume. Bl. 25—36.

gr. 4. 25 N fl , netto 18 N fl .

II. Abthlg.: Thierzeichnen von Br. Adam.

1. Heft, Köpfe u. ganze Thiere, leicht schattirt 1—12.

2. — Verschiedene einzelne Thiere, schattirt Bl. 13—24.

3. — Thiergruppen, schattirt Bl. 25—36.

Sodann werden noch im Laufe dieses Jahres folgen:

4. — Pferde. (Einzelne und in Gruppen.) Bl. 37—48.

5. Wilde Thiere. Bl. 49—60.

6. Jagden und Thierkämpfe. 61—72. auf feinstes Velin, das Heft à 27 N fl , netto 18 N fl .

Diese Sammlung enthält eine sorgfältige Auswahl des Besten aus den beliebten Künstlers Werken, und bietet (in einem gefälligen Quartformat) die belebteste Darstellung der Thierwelt in ihrer großen Mannichfaltigkeit.

Eisenlohr, Ornamentik der Baugewerke. 7. Heft. Bl. 37—42 in Folio 1½ S fl .

Karlsruhe, im Juli 1850.

J. Veith.

[6805.] Im Laufe dieses Monats, gleichzeitig mit der Pariser Edition, erscheinen bei uns die:

Nouvelles Confidences

par

A. de Lamartine.

Ausstattung, Format und Preis wie die im vorigen Jahre erschienenen Confidences desselben Verfassers (der Band à ½ S fl ord., ¼ S fl netto und 7/6 Exemplare). Da dieselben nicht unverlangt versendet werden, so ersuchen wir die zur Fortsetzung oder pro nov. nötige Anzahl zu verlangen.

Berlin, den 1. August 1850.

B. Behr's Buchhandlung.

[6806.] Im October d. J. erscheint der **Komische Volkskalender für 1851.**

Herausgegeben

von

Ad. Brennglass.

Illustrirt

von Tb. Hosemann.

Die Vergleichung der bisher erschienenen Jahrgänge dieses humoristischen Kalenders mit seinen Concurrenten und Nachahmern wird Jeden überzeugt haben, dass er sowohl durch den wahrhaft classischen Humor des Textes und der Zeichnungen, so wie durch die Reichhaltigkeit seines Inhalts und durch splendide Ausstattung sich auszeichnet.

Der Preis ist, wie bisher, 10 S fl (8 S fl) ordinair; von diesem Preise gewähren wir gegen baar

40 %.

Sie erhalten also den Volkskalender für 6 S fl netto; außerdem auf 10+1, auf 25+3, auf 50+7, auf 100+15 Frei-Exemplare.

Ein eigentlicher astronomischer Kalender wird dem Buche nicht beigegeben.

Wenn das Verhältniss der Bestellungen zur Auflage es irgend gestattet, so werden wir gern bei grösseren Baarbestellungen auch Exemplare à Cond. mit 25 %, aber nur in mässiger Anzahl, hinzufügen.

Inserate auf halbe Kosten bitten wir, unter Angabe des Blattes, gefälligst verlangen zu wollen, desgleichen Plakate.

Wir empfehlen den Komischen Volkskalender noch besonders zu Ankündigungen Ihres resp. Verlags und berechnen die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum mit 10 S fl .

Expedition des Komischen Volkskalenders.

Angebotene Bücher.

[6807.] Bei V. Fernbach jun. in Berlin sind folgende Bücher gegen baar zu haben:

Louise, Königin von Preußen. Berlin 1849. 25 S fl . — Guškov's dram. Werke. 3. Bd.

1846. 22½ S fl . — Die Seherin von Prevorst, v. J. Kerner 846. 1¼ S fl . — Wilhelm, von Sternberg. 2 Bde. 1849. 22½ S fl . —

Reise in russ. Reich v. Arnim. 2 Bde. 1850. 1½ S fl . — Die Bendeerin v. Mügge. 3 Bde. 1837. 1 S fl 5 S fl . — Meredith v. d. Gr.

Blessington. 3 Bde. 1844. 1½ S fl . — Die beiden Schützen von Sternberg. 15 S fl . —

Berlin, v. Fr. Saß. 1846. 14 S fl . — Eine Reise nach Wien, v. Therese Gey. Lpzg. 1848. 15 S fl . — Liebesbriefe v. J. Lewald.

1850. 22½ S fl . — Italienische Nächte von Willkomm. 2 Bde. Lpzg. 1847. 1½ S fl . —

Wierzig Jahre v. Holtey. 1—2. Bd. 25 S fl . — Der Balsamträger v. Heerlingen. 2 Bde.

1847. 15 S fl . — Dessen Pagen des Bischofs. 2 Bde. 1847. 15 S fl . — Der Escherfellen-Hauptling von Kingston. 3 Bde. 1844. 15 S fl .

Sämtliche Bücher sind gut erhalten.

[6808.] Die Holle'sche Buchhandlung in Wolfenbüttel offerirt folgende ältere, theils selteue Bibelausgaben:

Biblia, dudesch. Halberstad 522 vp den VIII. Dach Julii. Saffianbd. m. Messingbeschl.

(Mit zum Theile colorirten Holzschnitten. Sehr gut erhalten. Auf dem den Titel einfassenden Holzschnitte steht die Jahreszahl 1520.)

De Biblie vth der vthlegginge Doctoris M. Luthers yn dyth Düdesche vthgesettet. Lübeck by L. Dietz. 533—34. Ldrbd. m. Messingbeschl.

(Mit Holzschnitten. Die erste nieder-sächsische Bibel nach Luther's Uebersetzung.)

De Propheten alle (nebst den Apocryphen ohne besondern Titel), dudesch. Dr. M. Luth., Wittenbg. Hans Luft 541.

b) Dat Nye Testament. Vordüdeschet durch Dr. Mart. Lutherum. Wittemberch, Hans Luft. 541. Schwldrbd. (Mit Holzschnitten.)

Biblia, das ist, die gantze Heylige Schrift, Deutsch. Dr. Mart. Luth. Frkft. a. M., S. Feyrabent, D. Zephelius u. J. Rasch. 561. Schwldrbd. m. T. u. Messingb.

(Mit vielen sauber colorirten Holzschnitten von dem Nürnberger Virgilius Solis.)

— Wittbg., Hans Krafft, 576. (Mit Holzschn.) Schwldrbd. m. T.

— Magdeborch, Wolfgang Kirchner. 578. (Mit Holzschn.) Ldrbd. m. T. u. Messingbeschl.

Biblia mit der Ausslegung, das ist: die gantze heilige Schrift des Dr. M. Lutheri. Mit einer kurzen Erklärung des Textes nach Dr. L. Osiandri lat. Exemplare von M. D. Förstern, Lbg. bei den Sternen. 650. Saffianbd. m. T. u. Messingbeschl.

Die Heilige Schrift neuen Testaments, nach der Uebersetzung Dr. M. Luther's ausgefertigt von Dr. J. Ch. Klemmen. Tbgen. 730. Schwldrbd.

Biblia, das ist: die gantze Heilige Schrift dess Alten u. Neuen Testaments. Samt einer Vorrede J. M. Dilherrns. Nrnbg. 736. Schwldrbd. m. T. u. Messingb.

Biblia, das ist: die gantze Heilige Schrift, altes und neues Testament, verdeutscht von Dr. M. Luther. Nrnbg. 768. (Mit Kupfern.) Ldrbd. m. Messingbeschl.

Kirchen- und Pastoral-Bibel oder die ganze heilige Schrift alten und neuen Testaments nach der Deutschen Uebersetzung Dr. M. Luther's. Prachtausgabe mit Kupfern und Karten. Hldghsen. und New-York 831—33. (10 ♂) Hfrz.

La sainte bible, revue et corrigée sur le texte Hébreu et Grec par les pasteurs et les professeurs de l'église de Génève. Avec les nouveaux argumens par J. F. Osterwald. Amsterd. et Rotterd. 724. Ldrbd.

Beati Augustini commentar. in Psalmos. (s. l. et a.) (a. 480). Holzbd. m. Messingbeschl.

Dat boek des hylligen Ewangelii Proseclien vnde Epistelen ouer dat ghantze yaer myt der Glosen vnde Exempelen. Lübeck (dorch dath beuel Steffani Andes) 506. (Mit vielen colorirten Holzschn.) Ldrbd.

Sämmtliche Ausgaben sind in Folio, theils mit den elegantesten Messingbeschlägen versehen. Offerten auf einzelne Ausgaben oder auf die ganze Sammlung werden baldigst erbeten.

[6809.] Herm. Fritzsche in Leipzig offerirt mit 50 % gegen baar und in Change gegen belletristische Artikel, Jugendschriften &c. (Kundenpreis gegen Ladenpreis):

Das Abenteuer auf dem Eismeere am Mont-blanc. Zürich 1847. Geh. 3 ♂ ord.

Albrecht, A., italien. Sprachschätz 1848. Geh. 10 ♂ ord.

Album von 20 Taschenbuchkupfern in 4. In Umschlag 20 ♂ ord.

Dessgl. in 12. 10 ♂ ord.

Ambiseria. Lustspiel von Justus Feminis. 1848. Br. 1 ♂ ord.

Anacreon und Sappho. Deutsch v. W. Gerhard. 2. Ausg. Mit 6 Kupf. Geb. mit Goldschn. 20 ♂ ord.

Aus den Memoiren eines Weltmannes. Bremen 1847. Br. 10 ♂ ord.

Auswahl Aesopischer Fabeln. 2. Ausg. mit 10 Kupf. Steif br. 12 ♂ ord.

Bei Change-Verlangen bitte ich mir das dagegen zu Wählende gef. gleich mit anzugeben.

[6810.] Edmund Stoll in Leipzig offerirt:

1) Hinrichs' Bücher-Verzeichnisse. Jahrgang 1835 bis 1848,

theils broch., theils geb. pr. Jahrg. für 5 ♂ baa r.

[6811.] Paul Halm in Würzburg offerirt:

Cooper's sämmtliche Werke. Sauerländer'sche Tasch.-Ausg. 258 Bdch. eleg. geb. 18 ♂. —

Stolberg's Religionsgeschichte mit der Fortsetzung von Kerz. 1—45. Bd. u. 3 Registerbden; zusammen 50 Hldfrzbde. 25 ♂. —

Rottedks u. Welcker's Staatslexikon. 15 Bde. Bd. 1—3 geb., die andern in Heften. 15 ♂. —

Glück's Pandekten. 43 Bde. m. 3 Registerbden. gebd. neu 36 ♂. — Freiburger, theolog. Zeitschrift. 21 Bde. 1846—50. geb. 12 ♂.

— Füsslin, Geschichte d. besten Künstler der Schweiz mit 138 Kpfen. 5 Bde. br. 4 ♂. —

Neueste Länder- u. Völkerkunde. Weimar. 23 Bde. Hldfrzbde. 6 ♂. — Fuchs, Nosologie u. Therapie. 4 Bde. prachtvoll geb. 11 ♂.

— Linné systema vegetabilium; ed. XVI ed. Sprengel. 5 eleg. Hldfrzbde. 6 ♂. — Graham, Otto, Lehrb. d. Chemie. 2. Aufl. I. 1—7. II. 1—19. br. 8½ ♂. — Janisch, Gesch. d. Entstehung u. Wachsthums d. deutsch-österreichischen Monarchie. 9 Bde. geb. 2 ♂. —

Mannert, Geographie d. Griechen u. Römer. 14 Bde. gebd. 10 ♂. — Blumenhagen's Werke. 24 Bde. Scheiblesche Ausg. geb. 5 ♂.

[6812.] Wichtiges Werk für größere Bibliotheken.

Die Holle'sche Buchhandlung in Wolfenbüttel offerirt:

1) Jenaische allgemeine Literaturzeitung von 1785 bis 1841, nebst Intelligenzblatt und Registerbänden. 154 Pappbände mit und ohne Titel und die letzten 10 Jahrgänge geheftet. Ladenpreis 608 ♂. (Maculaturwerth 20 ♂)

und sieht gefälligen Geboten darauf entgegen.

Sie ersucht die Herren Collegen, größere Bibliotheken hierauf aufmerksam zu machen, da so ganz vollständige Exemplare selten vorkommen.

Ferner:

Missale Romanum, ex decreto concilii Tridentini restitutum, Pii V. jussu editum, Clementis VIII. et Urbani VIII auctoritate recognitum, in quo missae novissimae sanctorum accurate sunt dispositae. Campoduni 846. Saffianbd. m. T. u. Messingbeschl.

[6813.] Joh. Prechter in Neuburg offerirt und sieht Geboten entgegen:

August, Anleitung zum Uebersehen aus dem Deutschen ins Lateinische. 4. Aufl. Berlin 1836.

Döring, Anleitung zum Uebersehen aus dem Deutschen ins Lateinische. 1. Thl. 10. Aufl. Jena 1829.

Dresch, Grundzüge des baierschen Staatsrechtes. Ulm 1823.

Forcellini, Aeg., totius latinitatis Lexicon, consilio et cura Jac. Facciolati. Secundum III edit. Editio in Germania prima. IV Tmi. Fol. Schneeberg 1831—35.

Heyse, Verslehre der deutschen Sprache. 2. Ausg. Hannover 1825.

Höpfner, Commentar über die Heineccischen Institutionen. 7. Aufl. 4. Frankf. 1803.

Lang, Adelsbuch des Königreichs Bayern. München 1815.

Riedl, v. Ad., Reise-Atlas von Baiern. 4. München 1796.

Salat, Sokrates oder über den neuesten Gegensatz zwischen Christenthum und Philosophie. Sulzbach 1820.

Zschotke, historische Denkwürdigkeiten der helvetischen Staatsumwälzung. 3 Bde. Winterthur 1803—5.

[6814.] Tendler & Comp. in Wien offeriren den Meistbietenden:

Dingler's Polytechnisches Journal. 1—74. Band, wie neu.

Ehrenberg, Infusionsthierchen. Fol. Leipzig, Voss.

Meyer's Universum, 11 Jahrgänge in 4 franz. gebunden.

Rottedks Staatslexicon. 12 Bde. 2. Aufl., gut gebunden.

Die Minnesinger. Gesammelt von v. der Hagen. 4 Theile in 3 Bänden. Druckpapier (wie neu).

[6815.] **A. Lehmkühl** in Altona offerit:
6 Anderson's mercant. Correspondence, herausgegeben v. Feller. 1847 à 1¼ φ mit 50 % Rabatt.

Gesuchte Bücher.

[6816.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht:
Klausen, Theologumena Aeschylus tragici. Pars I. Berol. 1829.

[6817.] **Gebrüder Nübling** in Ulm suchen billig zu kaufen:
1 Mozart, kleine Compositionslehre.

[6818.] **J. M. Heberle** in Köln sucht billig unter vorheriger Preisangabe durch Herrn Ign. Jackowitz:
Cocejus, exercitationes curios. Lemgo. 2 vol. in 4.

Dekker, de possessione creditor. Arg. 1690.
J. A. Vignon, dissert. de honor. domanial. praescr. Arg. 1713.

J. J. Moser, syntagma dissert. selectar. jus public. german. illustrant. Tub. 1735 in 4.

Jus Domaniale ex celeberr. Ictor. sc. Chappini etc. dissertat. repres. ex recensione Frisii. Ff. 1701. Fol.

Crusius, de jure offerendi. Bremae 1661 od. Helmstadt.

P. Gilken de usucaptionibus et diversi temporis praescription. Ff. 1602.

L. G. Hahn de praescript. bonorum princ. Ff. 1686.

Strauchius, disputat. de oppignorationibus imper. Cum not. Thomasii etc. Jenae 1715 in 4.

Madai, Thalercabinet. Bd. 5—6.

[6819.] **Ernst Lambeck** in Thorn sucht antiquatisch billig:

1 Berliner Kalender 1834, 35, 36, und bittet um Offerten.

[6820.] **Ed. Hampe** in Bremen sucht unter vorheriger Preisangabe:

Ranke, Fürsten und Völker.

Rötscher, Cyclus dramatischer Charaktere.

Dahlmann, Englische Revolution.

— Französ. Revolution.

Lenau's Werke.

Sallet's Laienevangelium, Contrast u. Paradoxen.

Heinroth's Lebensstudien.

Nellstab, 1812.

Ernst Wagner's Schriften.

J. Paul's Werke. Auswahl.

Pierer's Universallexicon m. Atlas, cplt.

Auerbach's Schriften.

Steffen's Novellen und Schriften.

E. P. A. Hoffmann's Werke.

Originalhandschrift von Beethoven und Mozart.

[6821.] **E. Rückhardt's** Leibbibl. in Cassel sucht unter vorheriger Preisangabe:
Schufelka, Geschichtsbilder aus Schleswig-Holstein.

Goethe, Reineke d. Fuchs.
Hoffmann v. Fallersleben, Gedichte. 2 Bde. (Brockhaus.)

Scott, W., das Fräulein v. See.

Kohl, J. G., Reisen in Irland. 2 Bde.

Alvensleben, L. v., Kasernenabende. 2 Bde.

Boccaccio, Decameron. Ausg. in 1 Bd.

James Franklin, Gray. 3 Bde.

Schirges, der Bälgetreter von Eilestrode.

Birch-Pfeiffer, Burton-Castle. 2 Bde.

Chamisso, Peter Schlemihl.

Freiligrath, Gedichte.

Heine, Buch der Lieder.

Raupach, die Schleichhändler.

Lenau, Gedichte.

Lebensbilder aus beiden Hemisphären. 2. Bd.

Der Legitime und der Republikaner. 1. Bd.

[6822.] Die **Schrag'sche** Buchhandlung in Nürnberg sucht billig und bittet vorher um gef. Preisangabe:

1 Spinoza's Werke. 5 Bde. 1841. Scheible.

[6823.] **Felix Schneider** in Basel sucht billig:
1 Jürgensen, allgemeine Zusammenfassung d. Grundsätze des Uhrenbaues; nebst Atlas. Leipzig, Schumann.

[6824.] **Gustav Brauns** in Leipzig sucht:
Runge, Farbenchemie. Band I. (Fehlt beim Verleger.)

[6825.] **Friedrich Pistor** in Schmallenberg sucht antiquarisch:

1 Puchta, Pandecten nebst den Vorlesungen über das heutige römische Recht.

1 Bauer, Vorlesungen über Civilprozeß.

1 Feuerbach, Criminalrecht.

[6826.] **Nud. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Michael Neander, Menschenpiegel. Nürnberg 1620.

1 — Andenken an einen guten Herrn und Freund. Eisleben 1590.

1 Platon's Werke von Schleiermacher. II. Theil in 3 Bden. (1805.)

1 Hoffmann, Serapions-Brüder. 1. u. 2. Bd. Berlin 1820. 21.

[6827.] **Emil Baensch** in Magdeburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Griesheim, Compagniedienst.

[6828.] Die **H. Neisner'sche** Buchhandlung in Glogau sucht billig:

1 Koehne's Zeitschrift für Numismatik. 6 Bde. (nur complet).

1 Liebig, Chemische Briefe.

1 Friedrich Hoffmann, Physikalische Geographie ic.

1 Burmeister, Geschichte der Schöpfung.

1 Belani, Josephine. 2. Bd.

[6829.] **Tendler & Comp.** in Mailand suchen und sehen Offerten entgegen:

1 Martens précis du droit des gens.

2 — guide diplomatique.

1 Republica Achaeorum. Elzevir.

1 — Argentoratensis. Elzevir.

1 Historia barbarica ab E. Putaneo. Elzevir.

1 Chinensis regni descriptio. Elzevir.

1 Alting respubl. Ebraeorum scholastica. Elzevir.

1 Republica sive status regni Galliae. Elzevir.

1 — Japoniae. Elzevir.

1 Henderich Massiliae descriptio, Elzevir.

1 Republica Sabacidiae. Elzevir.

1 Burgi de bello suecico comment. Elzevir.

1 Veri respublica Venetorum comm.

1 Bonanni ordin. religiosi.

1 Omnia Andreae Alciati Emblemata. Antwerpiae 1577.

1 Horatii Flacci opera. Elzevir. 1629. 1. Bd. a part.

1 Roman de la Rose, Folio, Paris. (Ausgabe aus dem 15. Jahrh.)

1 Idem. 1531.

[6830.] **Wilh. Jowien** in Hamburg sucht billig, wenn auch in gebrauchten Exemplaren, und bittet um vorherige Preisangabe:

1 Vierzig Jahre aus dem Leben eines Todten. 3 Bde.

1 Immermann, Münchhausen. 1—4. Bd. od. 2—4. Bd.

1 — Epigonen. 3 Bde.

1 Steffens, 4 Norweger.

1 — Familien Walseth u. Leith.

1 — Malcolm.

1 — Revolution.

1 Storch, Leinweber. 2. Abth. 1. Bd.

1 Memoiren einer weiblichen Casanova. 8 Bde.

1 Goethe's Briefe mit Frau von Stein. 2. Bd.

1 Vidocq, die wahren Geheimnisse von Paris. Deutsch von Dr. Meyer. 1. Bd.

1 Die Quäkerstadt und ihre Geheimnisse. 1. Bd.

1 Nellstab, 1812. 2. bis 4. Bd. oder 1. bis 4. Bd.

1 Gubiz, Jahrbuch deutscher Bühnenspiele f. 1822. 1824 bis 1837. 1841. 42. 1844. 1846. 1847. 1848. 1849.

1 Castelli, dramatisches Straußchen 1817—1835.

1 Weissenthurn, Frau v., Schauspiele. 12 Bde.

1 Raupach, Hohenstaufen. 8 Bde.

1 Wolff, P. A., dramatische Spiele.

[6831.] **W. Meck** in Constanz sucht unter vorheriger Preisangabe:

Schinz, H. R., Naturgeschichte und Abbildungen der Fische.

Bei gef. Offerten bitte genau anzugeben, ob das offerierte Ex. schwarz, illuminirt oder fein ausgemalt sey.

[6832.] **H. W. Schmidt** in Halle sucht: Huth, Handbuch zur Beurtheilung der Bauanschläge bearbeitet von Costenoble. Halle 1820.

Weiland, Uniformen der Kaiserl. Französ. Armee col. Weimar 1812.

Gärtner, De fructibus et seminibus plantarum. Wernsdorf, Poetae latin. min. vol. V. pars 1.

Gruppen, Observatio juris crim. de applicatione tormentorum, insbes. von Schwüren. Hanov. 1754. 4.

Becher, Agricola und Werner. Freiberg 1819.

De Candolle, Systema vegetabilium vol. II.

[6833.] **D. Nutt** in London sucht: 1 Schleiermacher's Werke. compl.

1 Menzel, Gesch. d. Deutschen. 12 vols. 8.

[6834.] **G. A. Grau** in Hof sucht billig, jedoch gut erhalten und complet, unter vorheriger Preisangabe:

1 Stenographische Berichte der Frankfurter Nationalversammlung.

[6835.] **Huber & Comp.** in St. Gallen suchen unter vorheriger Preisangabe:

1 Müller's Werke. D.-A. in 27 Bdn. 24—27. Bd. Stuttgart.

[6836.] **A. Franck** in Paris sucht antiquarisch: 1 Bloch, Ichthyologie ou histoire naturelle des poissons cpl. oder Vol. 4 à 12.

1 Lehmann, Chronicon Spirens. Frankf. 1711.

1 Brandt u. Ratzeburg, medizinische Zoologie. 2 Bde.

2 Böhl de Faber, collectio de rimas antiquas. 3 vol.

1 Fischer, Geschichte des teutschen Handels. 4 Bde.

1 Illand, theat. Werke. Lpzg. 1827. 11 Bde.

1 Meiners, Geschichte d. Entwick. d. hoh. Schule in Europa. Göttingen. 1802. 4 Bde.

1 (Scheubel.) Einleitung zur mathematischen Bücherkenntniss. 20 Hefte. 3 Bde. Breslau 1781.

1 Bachylidis Cei fragmenta ed. Neue.

1 Hirt, Dädalus. Mit franz. oder deutschem Text.

2 Fries, Systema mycologicum. cpl.

2 Spinoza, Opera. ed. Paulus. 2 vol.

1 " " " Bruder. 3 vol.

2 Huber ed. Rost, manuel des curieux et des amateurs de l'art. 9 vol.

2 Wiest, demonstratio religionis christiana. 6 vol. Ingolstadt. 1790—1801.

1 Haldorsonii, Lexicon Islandico-Latino-Danum ed. Rask. 2 vol.

1 Jonas, Grammat. Island. rudimenta.

[6837.] **A. D. Geisler** in Bremen sucht billig, doch gut erhalten, und bittet um vorherige Preisangabe:

Ältere Jahrgänge von Taschenbüchern.

[6838.] Die G. A. Sonnewalb'sche Buchhandlung in Stuttgart sucht billig, gut erhalten: Naumann, die Vögel Deutschlands mit col. Kupfern.

[6839.] **Gust. Alb. Wohlgemuth's** theolog. Antiquarium in Berlin sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

1 Bunyan, d. heil. Krieg.

2 Quirfield, Seeleng.-spräch.

6 Milner, Geschichte der Kirche Christi, übers. v. Mortimer.

7 Büchner, bibl. Handconcordanz 1844.

6 Kleinert's Hirtenstimme. 1820.

1 Becker, Weltgeschichte. 7. Aufl. 14 Bde.

2 Neumeister, priesterl. Lippen. Hambg. Brand 1720.

1 Lassenius, Predigtbuch.

1 Pfeiffer, Aug., Predigten über d. augsb. Confession.

1 Lisco die Bibel mit Erklärungen, Einleitungen, Aufsätze ic.

3 Rieger, Kirchenpostille.

2 Walch, hist.-theolog. Einleitung in d. Religionsstreitigkeiten d. evangel.-luth. Kirche. Jena 1733. 5 Thile.

2 Müller, vollst. Auszug aus dem 7. Theil d. Mosheim'schen Sittenlehre, nebst einem kurzen Abriss des 8. Theils.

1 Scriven, Seelenschätz, sämmtl. Theile.

1 Tertulliani opera rec. Semler. 6 Vol. cum indice.

[6840.] **Friedr. Heerdegen** in Nürnberg sucht antiquarisch:

1 Brunet, J. C., Manuel du libraire et de l'amateur de livres. Par.

Die neueste Ausgabe, oder doch wenigstens die dritte m. den Supplementen.

1 Rotteck, allgem. Weltgesch. (Ausg. in 4 Bdn.) 1. Bd. 2. Lfg.

[6841.] **Frdr. Ludw. Herbig** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe, wenn wie neu gehalten:

1 Sealefield, Land- u. Seebilder.

1 — Süden u. Norden.

1 Weichardt, Conversationslexikon in 1 Bd.

[6842.] Die Seligsberg'sche Antiquarhandlung in Bayreuth sucht unter Preisangabe:

Schiller's Werke. T. A., 1838. Bdhn. 2—5. 8. 9. apart.

Goethe's Werke. T. A., 1827 Bdhn. 1. 2. 10. 12. 16. 17. 18.

[6843.] **F. A. Brockhaus** Sort.-Conto in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Grimm, Deutsche Grammatik. Erste Ausgabe. 2. Theil. Gött. 1826.

1 Ruge, Politische Bilder aus der Zeit. 2. Band.

1 Hengstenberg, Christologie. 2. Theil.

1 Döschner, Predigten. 4. Band.

1 Bösch, Ästhetik. 1. Theil.

[6844.] Die Levraut'sche Buchhandlung in Straßburg sucht unter vorheriger Preisangabe: 1 Europa, Asia, Africa, America polyglotta linguarum genealogiam exhibens. Folio.

1 Schwartz, De Mohammedi furto etc.

1 Goerres, G., Leben des Nicolaus von der Flau.

1 Le Fourneur, Marianische Maiandacht. Mit 1 Kpf.

1 Klaproth, Parallele d. verschiedenen Schriften Asiens.

[6845.] Die K. Hofbuchdruckerei zu Gutenberg in Stuttgart sucht antiquarisch und bittet um gef. Preisangabe:

1 Bergaus, Zeitschrift für Erdkunde 1—10. Bd. Magdeburg, Bänsch.

[6846.] Die Steiner'sche Buchhandlung in Winterthur sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangabe:

2 Wiener Bauzeitung, von Förster. Jahrg. 1836 bis u. mit 1849, cplt.

[6847.] **B. Kabus** in Danzig sucht billig:

1 Berliner genealog. histor. Kaldr. Jahrg. 1824. 1840. 41. 42. 43.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6848.] Bitte um gef. baldigste Rücksendung von:

Schulze forstliche Berichte. 6. Heft, da ich keine Exemplare mehr habe.
A. Sorge'sche Buchhd. in Osterode.

[6849.] Zurück wird erbeten:

König's Klavierschule quer 4. brodirt von allen geehrt. Handl. welche uns diesen Comm-Art. disponirt haben, da wir bis zum 10. Sept. solchen zurückzuliefern haben, ausbleibende Gr. also später mit bestem Willen nicht mehr annehmen können.

Bern, 30. Juli 1850.

Huber & Comp.
Körber.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[6850.] **Stellegesuch.**

Ich suche für einen verheiratheten Mann von 30 Jahren, der ununterbrochen in den größten Sortimentsbuchhandlungen die ersten Stellen inne batte, und durch einen mehrjährigen Aufenthalt in Paris sich die vollständige Kenntniß der Franz. Sprache erworben hat, so wie Englisch spricht, eine angemessene Stellung.

Er wünscht nur eine Stelle von Dauer und dabei am liebsten eine solche zu bekommen, wo er später durch eine Geld-Einlage Anteil am Geschäft erlangen könnte.

Außer meiner eigenen Empfehlung kann der selbe die vorzüglichsten Zeugnisse für seine buchhändlerische Bildung vorlegen.

Leipzig, 22. Juli 1850.

T. O. Weigel.

[6851.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der kürzlich seine Lehrzeit beendete und tüchtige Schulkenntnisse besitzt, der Französischen Sprache und Correspondenz mächtig ist, sucht zu seiner weiteren Ausbildung baldigst eine Stelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung in einer grössten Stadt Deutschlands. Offerten unter A. B. wird Herr Chr. Fischer in Bern zu besorgen die Güte haben.

[6852.] **Offene Lehrlingsstelle.**

Für einen jungen Mann, der mit tüchtigen Schulkenntnissen ausgerüstet ist, etwas Französisch spricht, eine gute Hand schreibt und wegen seines sittlichen Vertrags empfohlen werden kann, ist eine Lehrlingsstelle in einer Sortiments-, Verlags- Buch- u. Musikhandlung offen. Es wird hier Gelegenheit geboten, unter strenger Aufsicht des Principals sich in allen Branchen des Buchhandels tüchtig auszubilden, und auch außer dem Geschäft in der Familie des Principals ein angenehmes, aber streng geregelttes Leben zu führen. Wollte ein junger Mann zu seiner weiteren Ausbildung als Volontair in diesem Geschäft arbeiten, so wird ihm, wenn er allen Anforderungen entspricht und durch sein Vertragen die Zufriedenheit des Principals erwirkt, eine Stelle als Commis mit anständigem Gehalt zugesichert. Adressen unter H. E. fordert die Redaction des Börsenblattes.

Vermischte Anzeigen.

[6853.] Den Herren Musik - Verlegern mache ich hierdurch die höfl. Anzeige, dass ich um Erlaubniß zum öffentl. Verkaufe von Musikalien amtlich eingekommen bin und hoffe, diese Genehmigung zu erhalten. Da ich in diesem Falle beabsichtige, ein gutes Lager, besonders der neuen u. besten Compositionen zu halten, wovon ein guter Erfolg zu erwarten steht, so ersuche ich um Novazettel, Offerten und Ankündigungen, damit ich wählen kann.

Pesth, 31. Juli 1850. Ergebenst
Hermann Gelbel.

[6854.] Die Levrautsche Buchb. in Straßburg verbietet sich unbedingt jede unverlangte Zusage politischer und sozialer Brochüren unter 3 Bogen, wie auch der Lieferungsausgaben gleicher Tendenz.

Unser neues Preßgesetz unterwirft solche einem Stempel, und ich muss mich dringend vertheidigen, durch dergleichen unverlangte Sendungen in den Fall gesetzt zu werden, solche abzuweisen, indem ich für den etwaigen Verlust in keiner Weise haften kann. Ueberhaupt wünsche ich, bekannter Maßen, Nova unverlangt nur von den Handlungen, die ich seiner Zeit darum ersucht habe, oder noch ersuchen werde.

[6855.] **Wiederholte Bitte.**

Da meine Firma häufig mit der meines Bruders, D. G. Friedlein in Krakau, verwechselt wird, so bitte ich höflichst, bei der Expedition darauf Rücksicht zu nehmen, dass Krakau in Österreich und Warschau in Polen liegt, und dass oft 2-3 Monate vergehen, bevor die falsch gesandten Pakete an die richtige Adresse gelangen können.

R. Friedlein in Warschau,
vormals
Fr. Spieß & Comp.

[6856.] **Hallische Bücher-Auction.**

Die bereits früher von mir angekündigte Versteigerung der von H. Bischoff Dräseke, H. Oberpred. Schaff und mehr. And. nachgelassenen Bibliotheken findet im October d. J. statt. Der Katalog wird in der Kürze versandt und die bereits eingegangenen Bestellungen dabei bestens berücksichtigt.

Beiträge zu den biesigen Büchers-Auctionen nehme ich fortwährend an, so wie ich auch Aufträge zu denselben aufmerksam und billig effectuiere.

Meinen dritten antiquar. Katalog versende ich in etlichen Wochen. **Pfeffer** in Halle.

[6857.] **Für Verleger!!!**

Zur zweckmäßigen Bekanntmachung wissenschaftlichen, auch älteren Verlags empfehle ich den Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft von Dr. Pehholdt in monatlichen Heften.

Da dieses Journal fast jede Bibliothek Deutschlands, Frankreichs, Englands, Russlands, Schwedens, Amerikas ic. ic. hält, so ist ein günstiger Erfolg durch Inserate hieron nicht zweifelhaft. — Halle. **H. W. Schmidt's Verlag.**

[6858.] **„Die neue Zeit.“**

Zur erfolgreichen Insertierung von Bücher-Anzeigen erlaube ich mir die hier in Olmütz erscheinende politische Zeitung

„Die neue Zeit“
angelegentlich zu empfehlen.

Nicht allein in ganz Mähren und Schlesien, sondern auch in Galizien und der Bukowina ist sie das verbreitetste und gelesenste Blatt, daher die Bücher-Anzeigen nicht bloß in meinem eigenen geschäftlichen Wirkungskreise, sondern auch in dem ganzen Umfange der genannten Kronländer von ersichtlichem Erfolge sind.

Die Insertionsgebühr ist für die gespaltene Zeile 1 M. oder 3 Kr. G.-M.

Eduard Hölzel in Olmütz.

[6859.] **Wohl zu beachten!!**

So dankbar wie den Herren Collegen sind, welche sich versessnen Jahres für unsere Verlagsartikel verwendet und uns in der O.-M. mittelst ihrer Zahlungen den besten Beweis davon geliefert haben, ebenso dringend müssen wir aber auch alle diejenigen Herren bitten, welche bis dato die Rechnung nicht saldiert, solches nun in der kürzesten Frist zu thun. — Wir würden uns sonst in die leidige Nothwendigkeit versetzt sehen, diejenigen Firmen, welche bis spätestens Ausgangs dieses Monats ihren Verbindlichkeiten gegen uns nicht nachgekommen sind, sofort von unserer Auslieferungsliste zu streichen. —

Stuttgart, 6. Juli 1850.

C. Dittmarsch & Co.
(jetzt C. Kneller.)

[6860.] **Antiquar. Katalog.**

Die Fortsetzung meiner Kataloge Nr. XXVIII, 242 Seiten stark, durch alle Rubriken gehend, wird in wenigen Tagen die Presse verlassen, und nach O. A. Schulz Adressbuch versendet werden. Bei thätiger Verwendung desselben wird es an Aufträgen nicht fehlen, da dieses Verzeichniß wieder viel Schönes und Gutes bringt.

Tübingen, 24. Juli 1850.

J. J. Heckenhauer.

[6861.] Zum Ausliefern sandten wir an unseren Commissionair, Herrn Imman. Müller in Leipzig, eine Anzahl Exemplare des Katalog's der Bibliothek des verstorbenen Ch. Galeau,

bestehend aus einer reichhaltigen Sammlung von zum Theil seltnen Werken der Französischen Literatur, desgleichen der Italienischen, Englischen, Deutschen und anderer neueren, so wie auch der alten Sprachen, nebst mehreren Landkarten, Kupferstichen, Musikalien, welche am 7. October d. J. und an folgenden Tagen in Lübeck versteigert werden sollen.

Wer Aufträge auf diese Bücher zu erhalten sich bemühen will, beliebe diesen Katalog von Leipzig zu verlangen.

v. Nohden'sche Buchhdg. in Lübeck.

[6862.] So eben habe ich versandt:

Naturhistorischer Katalog.

Verzeichniß meines antiquarischen Büchers-lagers in dem Fache der gesammten Natur-wissenschaften.

Aufträge aus diesem Kataloge expedire mit 10% Rabatt von den ansehnlichen Preisen; bei Bestellung von 100 & 15% Rabatt. Außerdem können Sie noch Porto- und Provisions-Bürgtung von Ihren Bestellern verlangen, wie ausdrücklich auf dem Kataloge bemerk't ist.

Handlungen, die bei der Versendung über-gangen seyn sollten, bitte verlangen zu wollen.
Berlin. **Hirschwald'sche Buchhdg.**

[6863.] **An Sortiments-Handlungen.**

Wiederholt zeige ich an, daß der bis 1844 unter der Firma J. F. Lippert und später Lippert & Schmidt erschienne Verlag (wie überhaupt das ganze Verlags-, Sortiments- und Antiquar-Geschäft) vom 1. Januar 1847 auf mich allein überging.

H. W. Schmidt in Halle.

[6864.] **Bur gef. Beachtung!**

Wegen des Herannahens der am 31. August stattfindenden Serienziehung erlaube ich mit hiermit den verehrlichen Sortimentshandlungen, namentlich den entfernteren, mein Circulaire vom Juni in Erinnerung zu bringen und sie zu bitten, mir ihre Aufträge auf Prospekte und Beihaltung recht bald ertheilen zu wollen.

Stuttgart, d. 30. Juli 1850.

Heinrich Feuer.

[6865.] **Zur Nachricht.****Die Versendung der neuen Werke von Jeremias Gotthelf**

kann von mir nur an diejenigen geehrten Handlungen geschehen, welche die Rechnung 1849 saldiert haben. Ich erlaube mir dies auf die eingegangene Bestellung ergebenst anzugeben.

Berlin, den 20. Juli 1850.

Achtungsvoll
Julius Springer.

[6866.] **Englisches Antiquariat.****Second-hand-Books.**

Ich besorge sowol ältere wissenschaftliche Werke, als auch Journale, Romane und neuere Werke auf antiquarischem Wege zu den billigsten Baars-Preisen. Bei Einsendung von Bestellungen bitte Preise zu limitieren.

London.

Franz Thimm.

[6867.] Zur Nachricht.

Meinen geehrten Herren Collegen hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich in keiner Beziehung zu Herrn Th. Krull in Meisenheim stehe. — Neubrandenburg, 3. August 1850.

Wilhelm Krull.

[6868.] Anfrage.

Wer besorgt jetzt die Commissionen für Spittöfer in Bonn? Gefällige Auskunft erbittet b. 2. Aug. 1850. Ferd. Dümmler's Buchdr. in Berlin.

[6869.] Anerbieten.

Ein hiesiger Verleger, geschickt in allen buchhändlerischen Arbeiten, wünscht einem andern hiesigen Geschäfte zur Ausfüllung seiner Zeit in der Art seine Kräfte mit zu widmen, dass er täglich darin 5 Stunden Arbeit übernehme, entweder von Morgens 8 bis Mittags 1 Uhr, oder von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Bei d. Redaction d. B.-Bl. hierüber nähere Auskunft.

[6870.] Den geehrten Buch-, Kunst- und Musikalien-Händlern erlaubt sich Unterzeichneter zu Ausführung von Aufträgen in

Stahl und Kupferdruck

ergebenst zu empfehlen und verspricht solche, durch neue eiserne Pressen in den Stand gesetzt, bei annehmbaren Preisen, zur Zufriedenheit prompt zu vollziehen.

Leipzig, im Aug. 1850.

Alexander Alboth,
Mühlgasse Nr. 13.

[6871.] Bitte.

Wer von unseren Herren Collegen den jüngsten Aufenthalt des Privatgelehrten C. Klein, Herausgebers des Volkskalenders für Israeliten, kennt und uns eine gefällige Mittheilung darüber machen wollte, würde uns zu großem Danke verpflichten.

Dresden, den 27. Juli 1850.

Adler & Dieke.

Übersicht des Inhalts.

In Preußen verbotene Schriften. — Neuigk. des Deutschen Buchhandels. — Auszug der Einrichungen in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Johann Rynmann (Fortsetzung). — Das Wort "Commission-Verlag" ungesetzlich. — Missellen. — An E. M. in C. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigebatt Nr. 6863 — 6874. — Leipziger Börse am 7. August 1850.

Uderholz, G. D. 6800.
Adler & D. 6871.
Alboth 6870.
Knorpym 6765, 6766, 6767.
6768, 6769, 6770, 6851.
Baensch 6827.
Bahr 6805.
Belser 6745.
Bennath 6784.
Brendsohn 6784, 6794.
Berner 6872.
Bielefeld 6803.
Braunß 6824.
Brockhaus 6843.
Gostenoble & R. 6874.
Dittmarsch & Co. 6859.
Dümmler in B. 6868.
Gred. d. Rom. Volkstaf. 6804.
Erenbach Jun. 6807.
Feger 6864.
Frank in P. 6836.
Griedlein in W. 6855.
Griese 6798.

Fritzsche, Herm. 6809.
Gebhardt & R. 6801.
Geibel 6853.
Greißler in Br. 6775, 6837.
Grau in H. 6778, 6834, 6873.
Grieben 6793.
Halm 6811.
Hampe 6820.
Hartmann 6826.
Hägn 6771.
Heberle 6818.
Hedenbauer 6860.
Heerdegen 6840.
Heintz 6790.
Herbig, F. E. 6841.
Hermann in Br. 6792.
Hirschwald'sche B. 6772, 6862.
Hofbuchdrucker zu Guttentberg 6845.
Hoffmeister in H. 6782.
Holle 6808, 6812.
Hölzel 6854.
Huber & Co. in B. 6849.
Huber & Co. in St. G. 6835.
Jowien 6830.

[6872.] Bitte.

Wer von den geehrten Herren Collegen über den jüngsten Aufenthaltsort nachbenannter Herren mit gefälligster Auskunft ertheilen kann, wird mich zu besonderm Dank verpflichten.

Halle a/S., den 1. August 1850.

Herrmann Berner.

J. H. H. Wegener, Studios. jur. aus Schlanke, Provinz Pommern.
Carl Ed. Bethe, Studios. jur. aus Münster in der Ober-Lausitz.

[6873.] G. A. Grau in Hof

empfiehlt hiermit sein großes Lager sehr schön roth und blau liniirter Papiere zu Mess-, Strassen-, Kunden-Contos und Cassé-Büchern.

Die hierzu verwendeten Papiere sind durchgehend von vortzüglicher Qualität und im Preise sehr billig. Die Rubriken werden nach jeder beliebigen Einrichtung auf das Genaueste geliefert, und bitte ich deshalb, mir bei Aufträgen ein Schema einzusenden. Muster stehen auf Verlangen zu Diensten.

Ferner können empfohlen werden die bereits sehr beliebten

Nothstifte,

welche sich durch Haltbarkeit, Weichheit und schöne Farbe auszeichnen, à 10 Mk pr. Dutzend, und

Magazin- oder Revisionsstifte
halb roth, halb schwarz,

im feinsten polirten Gedernholz gefaßt, rund oder achteckig, per Dutzend 15 Mk.

[6874.] Vermietung.

Zwei hohe, helle und ganz trockene einfenstrige Zimmer mit langen Wänden können wir von Michaelis d. J. ab, behufs Niederlage von Verlag oder Commissionslagern, mietweise billig ablassen, und sind dieselben täglich anzusehen.

Leipzig, 17. Königstraße.

Gostenoble & Remmelmann.

Leipziger Börse am 7. August 1850.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	141 1/4
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102 1/4
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt.	k. S.	99 1/2
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f	k. S.	112 1/2
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt.	k. S.	99 1/2
	2 Mt.	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	56 7/8
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	150 5/8
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	6.24
	3 Mt.	—
Paris pr. 300 Frs.	k. S.	80 5/8
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	87 1/2
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,f à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem	" d°.	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungsfusse	d°.	12
K. Russ. nicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	"	5, f 16
Holland. Duc. à 3 ,f	auf 100	6 1/2
Kaiserl. d°. d°.	d°.	6 1/2
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As	d°.	6 1/2
Passir d°. d°. à 65 As	d°.	6 1/2
Conv. Species u. Gulden	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.	2
Gold pr. Mark fein Cölln.	d°.	—
Silber , d°. d°.	d°.	—
Staatspapiere und Actionen		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3 % im 1 von 1000 und 500 ,f . . .	86 1/4	—
14 ,f Fuss kleinere	—	—
— d°. — von 500 ,f à 4 %	96 1/4	—
— d°. — von 500 u. 200 ,f à 5 %	105 1/4	—
— d°. — d°. kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/3 % im 1 von 1000 und 500 ,f . . .	90	—
14 ,f Fuss kleinere	—	—
Action der ehem. S. - Bayr. E. - C. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,f . . .	87	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % im 1 von 1000 und 500 ,f . . .	87 1/4	—
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % im 1 von 1000 und 500 ,f . . .	95 1/4	—
14 ,f Fuss kleinere	—	—
d°. d°. d°. à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ,f . . .	90 %	—
à 3 1/3 % v. 100 u. 25 ,f	—	—
d°. à 4 % v. 500 ,f	100 1/4	—
d°. lausitzer d°. à 3 %	86	—
d°. d°. à 3 1/2 %	96	—
d°. d°. d°. à 4 %	100 1/2	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	108 1/2	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ,f à 4 %	—	—
Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % in Pr. Crt. pr. 100	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5 % laufende Zinsen	—	—
à 4 % à 103 % im 14 ,f Fuss	—	—
à 3 % à 103 % im 14 ,f Fuss	—	—
Wiener Bank-Actionen pr. St. à 103 %	—	—
Leipziger d. d. à 250 ,f pr. 100	157 1/2	—
Lpz.-Dresd.-Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100	132 1/2	—
Sächs.-Schles. d°. d°. pr. 100	94	—
Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100	—	—
Magdeb.-Leipz. d°. d°. pr. 100	218	—
Thüringische d°. d°. pr. 100	—	—
Chemn.-Ries. E.-B. Actionen à 100 ,f z. Z. zinslos	23 1/2	—

Verantwortlicher Redakteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 7 (Juli 1850) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.